



# Der Herzog



Amtsblatt der Großen Kreisstadt Marienberg

Gebirge | Gelobthland | Lauta | Niederlauterstein | Lauterbach | Kühnhaide | Reitzenhain  
Rübenau | Satzung | Pobershau | Rittersberg | Ansprung | Grundau | Sorgau | Zöblitz



12/2021 · 26. Juni 2021 · 31. Jahrgang

## Umgestaltung und Erweiterung des Lapidariums am Zschopauer Tor abgeschlossen



Aufstellung der Kriegerstatue durch die Steinmetzfirma



Übergabe des Lapidariums durch Oberbürgermeister André Heinrich sowie Vertreter des Stadtrates und der Verwaltung

Am Montag, dem 21.06.2021, konnte Oberbürgermeister André Heinrich im Beisein einiger Mitglieder des Stadtrates sowie von Vertretern der Presse und der Verwaltung das Lapidarium Am Zschopauer Tor in Marienberg wieder der Öffentlichkeit übergeben.

Schon in den Jahren 2016/17 erfolgte die Neugestaltung des Areals direkt an der Stadtmauer. Nach einer Idee von Dr. Harald Oßmann aus Marienberg wurde das Lapidarium dort angelegt. Die ursprüngliche Maßnahme beinhaltete die Aufstellung einer ausgedienten Glocke der St. Marienkirche, des Wappensteines der ehemaligen 2. Postdistanzsäule, von Fragmenten aus dem alten Stadttor, einer Schautafel sowie 2 Bänken. Doch das Lapidarium ist stetig veränderbar.

Seit langer Zeit lagerte im Bauhof das Reststück eines Denkmals, was bei Bauarbeiten am Parkplatz am Goethering entdeckt wurde. Es handelte sich um den Torso der Kriegerstatue, die einst das Ehrenmal für die im I. Weltkrieg 1914 – 1918 gebliebenen Kameraden der ehemaligen sächsischen Unteroffizierschulen zierte. Das Denkmal wurde in den Jahren 1922/23 errichtet und nach 1945 abgebaut. Der ehemalige Standort war in den Anlagen zwischen Post- und Kempestraße (heutiger Parkplatz Hotel „Weißes Roß“). Der Krieger besteht aus Muschelkalkstein und wurde vom Maler und Bildhauer Rudolf Lange aus Leipzig-Lindenau entworfen. Die Herstellung erfolgte ebenfalls in Leipzig. Ein Lapidarium ist eine Sammlung von Steinwerken und so wurde der

Gedanke geboren, dass auch das Reststück des Kriegers zukünftig dort seinen Platz finden sollte.

Von November 2020 bis Juni 2021 (mit Winterunterbrechung) wurde das Lapidarium umgestaltet und erweitert. Zur Maßnahme gehörten die Errichtung eines mit Naturstein verblendeten Sockels und die Aufstellung des Reststückes des Kriegers, die Umsetzung der Fragmente aus dem Stadttor, die Aufstellung von 4 Tafeln mit Erläuterungen zu den einzelnen Elementen, die Aufstellung von Fahrradanhängern, die Aufstellung eines Federwipptieres mit Fallschutzmatten, die Pflasterung der Tritflächen mit Granitpflaster an den beiden Bänken, der großen Schautafel und um die Elemente sowie der Einbau von Schotterrasen.

Die Kosten für die Umgestaltung und Erweiterung des Lapidariums betragen ca. 22.000,00 €. Es werden 2/3 der förderfähigen Kosten mit Städtebaufördermitteln im Gebiet „Westliche historische Altstadt“ finanziert.

Durch die Maßnahme wird die Attraktivität des Platzes sowie die seiner denkmalgeschützten Umgebung an der Stadtmauer und dem Zschopauer Tor weiter gesteigert und die Aufenthaltsqualität vor Ort verbessert.

Unser besonderer Dank gilt allen am Bau beteiligten Firmen.

Anzeige

**PANORAMABILDER  
aus der Heimat**

Weitere Informationen  
auf der Rückseite



## Behörden und Informationsstellen

**Bereitschaftsdienst der Stadtverwaltung, Funk-Tel.: 0172/3441573**  
**Bereitschaftsdienst der Stadtverwaltung Bereich Abwasser: 0172/4716794**

**Stadtverwaltung Marienberg, Markt 1, Tel. 03735/6020, Fax 22307**  
 Montag, Mittwoch geschlossen (Standesamt von 9:00 – 12:00 Uhr nur für Sterbefälle)  
 Dienstag 9:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 18:00 Uhr  
 Donnerstag, Freitag 9:00 – 12:00 Uhr

**Öffnungszeiten Bürgerbüro, Tel. 03735/602-136**  
 Montag 9:00 – 13:00 Uhr  
 Dienstag und Donnerstag 9:00 – 18:00 Uhr durchgehend!  
 Mittwoch geschlossen  
 Freitag 9:00 – 12:00 Uhr  
 2. Samstag im Monat 9:00 – 12:00 Uhr  
**Öffnungszeiten Bürgerbüro – Außenstelle OT Zöblitz, Tel. 037363/187942**  
 Montag 9:00 – 12:00 Uhr  
 Donnerstag 9:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr

**Große Kreisstadt Marienberg im Internet:**  
[www.marienberg.de](http://www.marienberg.de) / [post@marienberg.de](mailto:post@marienberg.de)

**Sprechzeiten des Oberbürgermeisters** nur nach Vereinbarung

**Tourist-Info (Rathaus), Tel. 03735 602270**  
 Mo, Di, Do, Fr 9:30 – 12:30 Uhr und 13:00 – 16:30 Uhr  
 Mi 13:00 – 16:30 Uhr  
 Sa 9:30 – 12:00 Uhr  
**Gästebüro OT Pobershau, Tel. 03735 23436**  
 Mo, Mi, Fr 9:00 – 12:00 Uhr  
 Di, Do 13:00 – 16:30 Uhr  
**Tourist-Info OT Zöblitz, Tel. 037363 7704**  
 Di, Mi, Do 11:00 – 15:30 Uhr  
 Fr 10:00 – 12:30 Uhr  
 Sa, So 13:00 – 16:00 Uhr



## Für alle Fälle Bereitschaftsdienste

**Stadtwerke Marienberg GmbH/Energieversorgung Marienberg GmbH,**  
 24 Stunden/Tag erreichbar, Bereiche Erdgas und Fernwärme: Tel. 03735/65125,  
 Bereich Wohnungswirtschaft: Tel. 0162/2407614

Störungsrufnummer MITNETZ STROM 0800 2 30 50 70  
 24 Stunden/Tag erreichbar

**Frauenschutzhaus,** Tel. 03731/22561

Meldung auftretender Luftbelastungen, deren Quelle in Nordböhmen vermutet wird:

**Sächsisches Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie**

Referat 51: Klima, Luftqualität, Tel. 0351 26125104

Beschwerden über Luftbelastungen inkl. Gerüche mit Quelle in Sachsen sind dem zuständigen Landratsamt zu melden.

**NOTRUF Feuerwehr/Ärztlicher Notdienst** 112  
**NOTRUF Polizei** 110  
**NOTRUF Polizeirevier Marienberg** 03735 6060



## Tierarzt Bereitschaftsdienste

**Tierschutzverein Marienberg und Umgebung e.V.**  
**Stadtmühle 15 B, 09496 Marienberg, Telefon 03735 660852,**  
**Notfall-Rufnummer: 0152 55 666 969**

Öffnungszeiten: Mo, Mi, Do 10:00 – 13:00 Uhr, Di 15:00 – 18:00 Uhr; Termine auch nach Vereinbarung

**Tierärztlicher Nacht- und Wochenendbereitschaftsdienst**

zu jeder Zeit: → **Tierklinik Marienberg, Tel. 03735 22277**

28.06. - 04.07. Herr TA Seifert, Dörnthal Tel. (037360) 699345 oder 0171 2678463  
 Tel. Kleintierpraxis 0152 25421159

05.07. - 11.07. Herr TA Denny Beck/Gelenau, Tel. 0173 9173384  
 Herr Dr. John, Heidersdorf, Tel. 0174 8342796 (nur Großtiere)



## Bereitschaftsdienste Gesundheit

**Informationen zum Coronavirus: [www.coronavirus.sachsen.de](http://www.coronavirus.sachsen.de)**  
**Corona-Hotline 0800 100 0214**

**Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst 116117, 03741/457232**

**Einsatzzeiten:** Mo, Di, Do: 19:00 Uhr bis zum darauffolgenden Tag 7:00 Uhr  
 Mi: 14:00 Uhr bis zum darauffolgenden Tag 7:00 Uhr  
 Fr, Sa, So: Freitag 14:00 Uhr bis Montag 7:00 Uhr (durchgehend)

**Zahnarzt** Samstag, Sonn- und Feiertage 9:00 – 11:00 Uhr  
 26.06. - 27.06. BAG Dr. med. Frank Kleemann, Dr. med. Anke Kleemann,  
 Olbernhau Tel. 03736/072364  
 03.07. - 04.07. Praxis Mario Kaden Olbernhau  
 Tel. 037360/75282  
 10.07. - 11.07. BAG Dipl.Stom. Lothar Rother, Birgit Rother Drebach  
 Tel. 03725/77007

**Apotheke** – Montag 8:00 Uhr bis darauffolgenden Montag 8:00 Uhr  
 – zusätzlicher Spätdienst Montag bis Sonntag 9:00 – 21:00 Uhr

21.06. - 27.06. Marien-Apotheke Pockau, Tel. 037367-9815  
 28.06. - 04.07. Stadt-Apotheke Zöblitz, Tel. 037363-7287  
 05.07. - 11.07. Bornwald-Apotheke Großbolbersdorf, Tel. 037369-8241  
 zusätzlicher Spätdienst: Rats-Apotheke Seiffen, Tel. 037362-8210



## FREIZEIT in Marienberg

**Öffnungszeiten der Marienberger Museen**

\* In den Museen wird bei Gruppen um Voranmeldung gebeten. Der Besuch für Gruppen ist nach Anmeldung auch außerhalb der regulären Öffnungszeiten möglich.

**Museum sächsisch-böhmisches Erzgebirge im Bergmagazin**

Marienberg, Tel. 03735 6681290\*  
 Dienstag bis Sonntag, Feiertage 10:00 – 16:00 Uhr

**„Ausstellungen Böttcherfabrik“ im OT Pobershau, Tel. 03735 660162\***

Freitag bis Sonntag, Feiertage 13:00 – 17:00 Uhr  
 In den sächsischen Schulferien (außer Sommerferien):  
 Dienstag bis Sonntag, Feiertage 13:00 – 17:00 Uhr

**Galerie „Die Hütte“ im OT Pobershau, Tel. 03735 62527\***

Dienstag bis Sonntag, Feiertage 13:00 – 17:00 Uhr

**Schaubergwerk Molchner Stolln im OT Pobershau, Tel. 03735 62522**

Dienstag bis Sonntag, Feiertage 10:00 – 16:00 Uhr  
 Führungen 10:00 | 11:30 | 13:00 | 14:30 | 16:00 Uhr

**Pferdegöpel auf dem Rudolphschacht im OT Lauta, Tel. 03735 608968\***

Dienstag bis Sonntag 10:30 – 16:30 Uhr  
 Führungen Dienstag bis Freitag 13:00 und 14:30 Uhr  
 Führungen Samstag und Sonntag, Feiertage 11:00 | 13:00 | 14:30 Uhr  
 Führungen mit Pferden:  
 Samstag, Sonntag, Feiertage 13:00 und 14:30 Uhr

**Serpentinsteinsteinmuseum Zöblitz im OT Zöblitz, Tel. 037363 7704**

Dienstag, Mittwoch, Donnerstag 11:00 – 15:30 Uhr  
 Freitag 10:00 – 12:30 Uhr  
 Samstag, Sonntag 13:00 – 16:00 Uhr

**Heimatstube im OT Ansprung**

Ansprechpartner für Führungen: Wolfgang Löschner 037363 7239  
 Manfred Richter 037363 7874

**Heimatstube im OT Sorgau**

Aufgrund von Bauarbeiten vorübergehend geschlossen

**Bibliothek (Bergmagazin), Tel. 03735/668129-20**

Dienstag 10:00 – 18:00 Uhr  
 Mittwoch 14:00 – 18:00 Uhr  
 Donnerstag 10:00 – 18:00 Uhr  
 Freitag 10:00 – 18:00 Uhr

**Öffnungszeiten AQUA MARIEN (ab 01.07.)**

Tel. 03735 68080  
 10:00 – 22:00 Uhr

### IMPRESSUM

**Herausgeber:** Stadtverwaltung Marienberg

**Redaktionsschluss** für die Ausgabe 13/2021 ist am 29. Juni 2021

Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Oberbürgermeister André Heinrich oder der von ihm Beauftragte. Für den Inhalt der Beiträge zeichnen die Verfasser selbst verantwortlich.

**Gesamtherstellung:** ERZDRUCK GmbH VIELFALT IN MEDIEN, 09496 Marienberg, Lauterbacher Str. 1, Tel.: 03735 93875-60 • Fax: 03735 93875-69 • E-Mail: [info@erzdruck.de](mailto:info@erzdruck.de) • [www.erzdruck.de](http://www.erzdruck.de)

**Verbreitungsgebiet:** Haushaltverteilung in: Marienberg einschl. der OT Gebirge, Geloblant, Hüttengrund, Lauta, Lauterbach, Niederlauterstein, Kühnhaide, Reitzenhain, Rübenau, Satzung, Pobershau, Rittersberg, Ansprung, Grundau, Sorgau und Zöblitz. In den Ortschaften Wolkenstein, Hilmersdorf, Gehringwalde, Pockau-Lengefeld, Olbernhau, Blumenau u. Großbrückerwalde wird die Zeitung ausgelegt.



## Amtliche Bekanntmachungen

### EINLADUNGEN

Am **Dienstag, dem 06.07.2021**, findet um **18:00 Uhr** in der Stadthalle Marienberg, Walter-Mehner-Strasse 3, die nächste Sitzung des **Technischen Ausschusses** statt.

Am **Mittwoch, dem 07.07.2021**, findet um **18:00 Uhr** in der Stadthalle Marienberg, Walter-Mehner-Strasse 3, die nächste Sitzung des **Verwaltungsausschusses** statt.

Die Tagesordnungen können am Aushang im Rathaus der Stadt, an den bekannten Anschlagtafeln in den Ortsteilen sowie unter [www.marienberg.de](http://www.marienberg.de) zeitnah eingesehen werden. Die Beschlussvorlagen werden am Morgen des Sitzungstages in das Ratsinformationssystem auf der Homepage eingestellt, sofern keine datenschutzrechtlichen Belange dagegen sprechen.

André Heinrich  
Oberbürgermeister

#### Hinweis

Das Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung ist für alle Teilnehmer und Besucher erforderlich! Des Weiteren wird darauf hingewiesen, dass eine Beschränkung der Besucherplätze erfolgt.

## Öffentlich gefasste Beschlüsse aus der Sitzung des Technischen Ausschusses des Stadtrates der Großen Kreisstadt Marienberg am 08.06.2021

### **Vergabe der Bauleistung V 25/2021/1 Erneuerung Heizungsanlage Heizhaus Niederlauterstein, Los 1 - Erneuerung Heizungsanlage** **Beschluss-Nr. TA-17/98/2021**

Der Technische Ausschuss des Stadtrates der Großen Kreisstadt Marienberg beschließt, den Zuschlag für die Erneuerung der Heizungsanlage im Heizhaus Niederlauterstein, Los 1 – Erneuerung Heizungsanlage auf das Angebot der Firma KSH GmbH, Zschopauer Straße 39 in 09496 Marienberg zu erteilen.

(siehe beigefügte Spezifikation)

Der Beschluss wurde einstimmig gefasst.

### **Bauantrag zur Errichtung einer Doppelgarage im Außenbereich von Großrückerswalde, OT Niederschmiedeberg, Waldhäuser 1-3, Flurstück Nr. 2359 der Gemarkung Marienberg** **Beschluss-Nr. TA-17/99/2021**

Der Technische Ausschuss des Stadtrates der Großen Kreisstadt Marienberg beschließt, dem Bauantrag zur Errichtung einer Doppelgarage im Außenbereich, Flurstück Nr. 2359 der Gemarkung Marienberg, Waldhäuser 1 – 3, OT Niederschmiedeberg in Großrückerswalde die Zustimmung zu erteilen.

Der Beschluss wurde einstimmig gefasst.

### **Bauantrag zum Umbau eines Nebengebäudes in eine Biker-Pension im Außenbereich von Rübenau, Einsiedler Straße 94, Flurstück Nr. 580/2 der Gemarkung Rübenau** **Beschluss-Nr. TA-17/100/2021**

Der Technische Ausschuss des Stadtrates der Großen Kreisstadt Marienberg beschließt, dem Bauantrag zum Umbau eines Nebengebäudes in eine Biker-Pension im Außenbereich von Rübenau, Einsiedler Straße 94, Flurstück Nr. 580/2 der Gemarkung Rübenau die Zustimmung zu erteilen.

Der Beschluss wurde einstimmig gefasst.

### **Bauantrag zum Umbau und zur Sanierung eines Wohnhauses und Anbau eines 2-geschossigen Garagengebäudes und Wintergartenanbau im Außenbereich von Rübenau, Hratschinweg 7, Flurstück Nr. 68 a der Gemarkung Rübenau** **Beschluss-Nr. TA-17/101/2021**

Der Technische Ausschuss des Stadtrates der Großen Kreisstadt Marienberg beschließt, dem Bauantrag zum Umbau und zur Sanierung eines Wohnhauses und Anbau eines 2-geschossigen Garagengebäudes und Wintergartenanbau im Außenbereich von Rübenau, Hratschinweg 7, Flurstück Nr. 68 a der Gemarkung Rübenau die Zustimmung zu erteilen. Der Beschluss wurde einstimmig gefasst.

### **Antrag auf Vorbescheid zum Bau eines Einfamilienhauses und einer Garage im Außenbereich des OT Gebirge, Obere Gebirgsstraße, Flurstück Nr. 1134/3 der Gemarkung Marienberg** **Beschluss-Nr. TA-17/102/2021**

Der Technische Ausschuss des Stadtrates der Großen Kreisstadt Marienberg beschließt, dem Antrag auf Vorbescheid zum Bau eines Einfamilienhauses und einer Garage im Außenbereich des OT Gebirge, Obere Gebirgsstraße, Flurstück Nr. 1134/3 der Gemarkung Marienberg die Zustimmung zu erteilen.

Der Beschluss wurde einstimmig gefasst.

### **Bauantrag zur Sanierung und zum Umbau eines Hauses zu einem Ferienhaus, Gelobtland 10, Flurstück Nr. 1766/2 der Gemarkung Marienberg** **Beschluss-Nr. TA-17/103/2021**

Der Technische Ausschuss des Stadtrates der Großen Kreisstadt Marienberg beschließt, dem Bauantrag zur Sanierung und zum Umbau eines Hauses zu einem Ferienhaus, Gelobtland 10, Flurstück Nr. 1766/2 der Gemarkung Marienberg die Zustimmung zu erteilen.

Der Beschluss wurde einstimmig gefasst.

### **Antrag auf Vorbescheid zur Errichtung einer Stützmauer mit Aufschüttung im Außenbereich von Lauterbach, Weiß-Taubener Weg 2 D, Flurstück Nr. 1155/12 der Gemarkung Lauterbach** **Beschluss-Nr. TA-17/104/2021**

Der Technische Ausschuss des Stadtrates der Großen Kreisstadt Marienberg beschließt, dem Antrag auf Vorbescheid zur Errichtung einer Stützmauer mit Aufschüttung im Außenbereich von Lauterbach, Weiß-Taubener-Weg 2 D, Fl. Nr. 1155/12 der Gemarkung Lauterbach die Zustimmung zu erteilen.

Der Beschluss wurde einstimmig gefasst.

### **Antrag auf Vorbescheid zum Bau und zur Errichtung eines Einfamilienhauses sowie einer Garage im Außenbereich von Kühnhaid, Rathengasse, Flurstück Nr. 126/2 und 126/4 der Gemarkung Kühnhaid** **Beschluss-Nr. TA-17/105/2021**

Der Technische Ausschuss des Stadtrates der Großen Kreisstadt Marienberg beschließt, dem Antrag auf Vorbescheid zum Bau und zur Errichtung eines Einfamilienhauses sowie einer Garage im Außenbereich von Kühnhaid, Rathengasse, Flurstücke Nr. 126/2 und 126/4 der Gemarkung Kühnhaid zuzustimmen.

Der Beschluss wurde einstimmig gefasst.

### **Befreiungsantrag zum Abriss einer Baracke und zum Neubau eines Mehrfamilienhauses mit einer Carportanlage auf dem Grundstück Flurstück Nr. 1188/63, Am Goldkindstein 3 in Marienberg** **Beschluss-Nr. TA-17/106/2021**

Der Technische Ausschuss des Stadtrates der Großen Kreisstadt Marienberg beschließt, dem Befreiungsantrag zum Abriss einer Baracke und zum Neubau eines Mehrfamilienhauses mit einer Carportanlage auf dem Grundstück Flurstück Nr. 1188/63, Am Goldkindstein 3 in Marienberg in den Punkten:

1. Abweichung vom festgesetzten Dachüberstand,
2. Abweichung von der festgesetzten Dachneigung und
3. Überschreitung des festgesetzten Baufensters

die Zustimmung zu erteilen.

Der Beschluss wurde einstimmig gefasst.

## Öffentlich gefasster Beschluss aus der Sitzung des Verwaltungsausschusses des Stadtrates der Großen Kreisstadt Marienberg am 09.06.2021

### Beschluss Nr. VA-18/67/2021

#### Überplanmäßige Bereitstellung von Eigenmitteln für die Maßnahme „Ersatzneubau Trennsystem WG Mühlberg 1. BA“ im Finanzhaushalt 2021

Der Verwaltungsausschuss des Stadtrates der Großen Kreisstadt Marienberg beschließt die überplanmäßige Bereitstellung von Eigenmitteln für die Maßnahme „Ersatzneubau Trennsystem WG Mühlberg 1. BA“, Maßnahmennummer 53801-M00047 im Finanzhaushalt 2021 in Höhe von 45.960,00 €. Die Deckung erfolgt durch Zurückstellung der Maßnahme „Ersatzneubau Mischwasserkanal Trebrastraße 1. BA“ - Maßnahmennummer 53801-M00039 für die Jahre 2021 und 2022.

Der Beschluss wurde einstimmig gefasst.



## Die Stadtverwaltung informiert

## Informationen im Zusammenhang mit dem Coronavirus (COVID-19)

Stand: 18.06.2021

### Weitere Lockerungen und Erleichterungen im Erzgebirgskreis seit 16. Juni 2021

Der Erzgebirgskreis hat am 14. Juni 2021 an fünf aufeinander folgenden Tagen die Sieben-Tage-Inzidenz den Schwellenwert von 35 unterschritten. Diese Unterschreitung bewirkt, dass ab dem übernächsten Tag, also seit dem 16. Juni 2021, weitere erleichternde Maßnahmen gelten. Die Maßnahmen regelt ausschließlich die gültige Sächsische Corona-Schutz-Verordnung.

### Weitere Erleichterungen und Lockerungen der geltenden Corona-Maßnahmen

- Familien-, Vereins- und Firmenfeiern, die in Gastronomiebetrieben, in eigenen oder von Dritten überlassenen voneinander abgetrennten Räumlichkeiten oder Freiflächen stattfinden, sind mit maximal 50 Personen möglich. Kinder bis zu Vollendung des 14. Lebensjahres zählen nicht mit.
- Die Testpflicht beim Einkaufen entfällt.
- Im Außenbereich der Gastronomie entfallen die Testpflicht und die Pflicht zur Kontakterfassung. Im Innenbereich entfällt die Testpflicht, es bleibt die Pflicht zur Kontakterfassung.
- Bei Ausübung und Inanspruchnahme körpernaher Dienstleistungen (u.a. Friseur, Kosmetik) entfällt die Testpflicht, es bleibt die Pflicht zur Kontakterfassung.
- Personenbegrenzung und Testverpflichtung bei der Sportausübung entfallen.
- Die Testpflicht im Freibad entfällt auch für Erwachsene, es bleibt die Pflicht zur Kontakterfassung.
- Öffnung von Dampfbädern, Dampfsaunen, Saunen mit Hygienekonzept, Kontakterfassung sowie tagesaktuellem Test.
- Für die Beherbergung (Übernachtungsangebote) entfällt die Testpflicht zu Beginn des Aufenthalts, es bleibt die Pflicht zur Kontakterfassung.

- Diskotheken, Clubs und Musikclubs dürfen mit genehmigtem Hygienekonzept, tagesaktueller Testung und Kontakterfassung öffnen. Öffentliche Festivitäten sowie Feiern auf öffentlichen Plätzen mit Hygienekonzept sind zulässig.
- Bei Eheschließungen sowie Beerdigungen sind bis zu 50 Personen zulässig. Die Testpflicht entfällt.

Bei einer fünftägigen Überschreitung des jeweiligen Schwellenwertes (Sieben-Tage Inzidenz von 35, 50 bzw. 100) werden die Lockerungen entsprechend am übernächsten Tag zurückgenommen.

Die aktuelle Sächsische Corona-Schutz-Verordnung hat eine Gültigkeit bis 30. Juni 2021.

**Das Rathaus Marienberg mit Bürgerbüro sowie die Außenstelle des Bürgerbüros in Zöblitz sind zu den regulären Sprechzeiten, unter Einhaltung der allgemein gültigen Hygienevorschriften, wieder für den Publikumsverkehr geöffnet.**

**Der Besuch der Museen und Besucherbergwerke ist ab sofort ohne Terminbuchung und ohne Negativ-Test möglich.**

### Kostenfreie Schnelltests für Bürger\*innen in Marienberg

#### DRK-Schnelltestzentrum DRK-Bürgerzentrum, Katharinenstr. 24

Terminbuchung über:

Tel.: 03735 9139 57

E-Mail: [schnelltest@drk-mek.de](mailto:schnelltest@drk-mek.de)

Online-Anmeldung: [termine.drk-erz.de](https://termine.drk-erz.de)



### Impfzentrum im Erzgebirgskreis

Festhalle Annaberg-Buchholz

Ernst-Roch-Straße 4

09456 Annaberg-Buchholz

**Eine Impfung kann ausschließlich nach Anmeldung - online über <https://sachsen.impfterminvergabe.de> - oder telefonisch (Telefon-Hotline 0800 0899 089) über das Termin-Management des Impfzentrums erfolgen.**



**SACHSEN  
KREMPELT DIE  
#ÄRMELHOCH**  
FÜR DIE CORONA-SCHUTZIMPFUNG

**JETZT IMPFEN**  
[sachsen.impfterminvergabe.de](https://sachsen.impfterminvergabe.de)

## Aus den Ausschüssen

Zu seiner 5. Sitzung in diesem Jahr kam der Technische Ausschuss des Stadtrates der Großen Kreisstadt Marienberg am Dienstag, dem 08.06.2021 pandemiebedingt wieder in der Pobershauer Silberscheune zusammen. Auf der Tagesordnung standen ausschließlich die Vergabe einer Bauleistung für die Erneuerung der Heizungsanlage im Heizhaus Niederlauterstein, welcher die Räte zustimmten sowie mehrere Bau- und Befreiungsanträge. Jeweils einstimmig zugestimmt wurde den Bauanträgen zur Errichtung einer Doppelgarage auf einem Flurstück im Außenbereich der Gemarkung Marienberg im Ortsteil Niederschmiedeberg der Gemeinde Großrückerswalde und einem Bauantrag zum Umbau eines Nebengebäudes in eine Biker-Pension mit 12 Betten für Biker und Wanderer im Außenbereich von Rübenau. Auch die Bauanträge zum Umbau und zur Sanierung eines Wohnhauses mit Anbau eines 2-geschossigen Garagengebäudes und Wintergartenanbau im Außenbereich von Rübenau sowie zur Sanierung und zum Umbau eines Hauses in Gelobtland zu einem Ferienhaus beschlossen die Räte einstimmig.

Ebenfalls konnte den Anträgen auf Vorbescheid zum Bau eines Einfamilienhauses und einer Garage im Außenbereich des Ortsteils Gebirge sowie zur Errichtung einer Stützmauer mit Aufschüttung im Außenbereich des Ortsteils Lauterbach zugestimmt werden. Einem weiteren Antrag auf Vorbescheid zum Bau und zur Errichtung eines Einfamilienhauses sowie einer Garage im Außenbereich von Kühnhaide erteilten die Räte ebenfalls ihre Zustimmung.

Einem Befreiungsantrag zum Abriss einer Baracke und Neubau eines Mehrfamilienhauses mit Carportanlage am Goldkindstein stimmten die Räte ebenfalls zu. Die Immobilie der ehemaligen Kreisergänzungsbibliothek soll wieder einer wohnwirtschaftlichen Verwendung zugeführt werden. Dafür soll die Baracke zunächst abgerissen und ein neues Gebäude in den gleichen Abmaßen errichtet werden.

Im öffentlichen Teil der Sitzung des Verwaltungsausschusses des Stadtrates der Großen Kreisstadt Marienberg am Mittwoch, dem 09.06.2021 hatten die Stadträte nur über eine Vorlage zu befinden. Für den Ersatzneubau des Trennsystems im Wohngebiet Mühlberg, 1. Bauabschnitt stimmten die Räte der überplanmäßigen Bereitstellung von Eigenmitteln sowie dem dazu ausgereichten Deckungsvorschlag der Verwaltung zu. Die zusätzliche Bereitstellung der Eigenmittel ist notwendig, da die geplanten Einzahlungen aus Fördermitteln nicht zur Verfügung stehen. Grund hierfür ist, dass die Förderrichtlinie in diesem Bereich per Erlass ausgesetzt wurde.

### Das Ordnungsamt informiert ...

In letzter Zeit wurden Rasenmäharbeiten auch sonntags oder an gesetzlichen Feiertagen durchgeführt. Wir weisen darauf hin, dass nach § 11 der Polizeiverordnung der Großen Kreisstadt Marienberg sowie § 4 des Sächsischen Sonn- und Feiertagsgesetzes Haus und Gartenarbeiten, die die Ruhe anderer unzumutbar stören, nur in der Zeit von 07:00 Uhr bis 20:00 Uhr werktags (Montag – Samstag) durchgeführt werden dürfen.

Hierzu gehören insbesondere der Betrieb von motorbetriebenen Bearbeitungsgeräten und Handwerksmaschinen, das Hämmern, das Sägen, das Bohren, das Schleifen und Holzspalten.



Ausgenommen sind nach § 4 (3) des Sächsischen Sonn- und Feiertagsgesetzes unaufschiebbare Arbeiten, die in landwirtschaftlichen Betrieben erforderlich sind, insbesondere zur Ernte.

Verstöße gegen die Polizeiverordnung, welche zur Anzeige gebracht werden, sind mit einem Bußgeld zu ahnden.

## Stand der Umsetzung des Digitalpakts an den Marienberger Schulen

Im Jahr 2019 haben sich Bund und Länder nach längerem Ringen im Rahmen des sogenannten Digitalpakts auf eine gemeinsame Förderung zur verbesserten Ausstattung der Schulen mit digitaler Technik geeinigt. Im Freistaat Sachsen wird diese Förderung seit 2019 mittels der Förderrichtlinie „Digitale Schulen“ umgesetzt.

Je nach Schülerzahl und Schultyp stehen den betreffenden Schulen hier gestaffelt bestimmte Budgets als Festbetragsförderung zur Verfügung, um die Schulen bspw. mit mobilen Endgeräten (z.B. Tablets), Netzwerktechnik, Servern, audiovisueller Technik (Beamer, Bildschirme) und Computerkabinetten etc. auszurüsten.

Für die Stadt Marienberg wird insgesamt eine Summe in Höhe von 643.863,20 € bereitgestellt, die sich wie folgt auf die einzelnen Schulen aufteilt:

Oberschule „Heinrich von Trebra“	249.334,63 €
Grundschule „Heinrich von Trebra“	82.596,97 €
Grundschule „Herzog Heinrich“	71.368,83 €
Grundschule Pobershau	48.912,55 €
Grundschule „Am Schwarzwasser“	48.912,55 €
Grundschule Lauterbach	48.912,55 €
Serpentinstein Grundschule	93.825,11 €

Mittelfristig, d.h. nach derzeitigem Stand bis 2024, sollen alle Schulen in Trägerschaft der Stadt Marienberg mit entsprechender Technik aus- und umgerüstet werden.

Dazu wurden die Beschaffungen in 6 verschiedene Lose aufgeteilt: Beschaffung von Apple-Technik, Lehrmitteln (Robotik), Netzwerk-Technik, PC-Technik, Software und Audiovisueller Technik. Zudem muss Software zur Verwaltung der mobilen Endgeräte beschafft werden. Um den Umfang der zu beschaffenden Komponenten einmal zu verdeutlichen, sei an dieser Stelle erwähnt, dass zur digitalen Neuausstattung sämtlicher Schulen in Trägerschaft der Stadt Marienberg insgesamt mindestens 3000 Komponenten neu beschafft und installiert werden müssen.

Derzeit befinden sich die Serpentinstein-Grundschule Zöblitz sowie die Oberschule „Heinrich von Trebra“ in Bearbeitung. In der Grundschule Lauterbach wurden bereits eine neue Netzwerkstruktur und flächendeckendes WLAN installiert, weitere Arbeiten folgen dann planmäßig in 2024. Sobald die Arbeiten in der Oberschule sowie der Grundschule Zöblitz abgeschlossen sind, werden die beiden Grundschulen „Herzog Heinrich“ und Pobershau mit digitaler Technik ausgerüstet. Anschließend erfolgt noch die Ausstattung der Grundschulen Kühnhaide und „Heinrich von Trebra“.

Allerdings kommt es pandemiebedingt und auch durch die hohe Nachfrage hier immer wieder zu erheblichen Lieferschwierigkeiten und -verzögerungen, die die geplanten Zeitschienen infrage stellen. Mittlerweile haben sich die ursprünglich geplanten Bearbeitungs- und Installationszeiträume um einige Monate nach hinten verschoben. Zudem wurde für eines der gebildeten Lose trotz zweimaliger Ausschreibung bisher kein Angebot abgegeben, was den Beschaffungsprozess weiter verzögert. Beim Einbau neuer Technik muss außerdem Rücksicht auf den mittlerweile wieder laufenden Schulbetrieb genommen werden und es können nicht sämtliche Arbeiten ferienunabhängig durchgeführt werden, bspw. die Installation eines komplett neuen Netzwerkes mit erforderlicher Abschaltung eines bestehenden und im Schulalltag täglich genutzten Netzwerkes. Für Herbst 2021 ist die Fertigstellung der Neuinstallation der Oberschule geplant. Über den Abschluss der Arbeiten wird an dieser Stelle wieder berichtet.

Diese Maßnahme wird gefördert aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages und wird mitfinanziert aus Steuermitteln auf Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

Gefördert durch:



Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung

aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages

DigitalPakt Schule



## Erlebnisbad AQUA MARIEN öffnet am 1. Juli 2021

Durch die niedrigen Inzidenzen im Erzgebirgskreis ist nun auch die Öffnung des Erlebnisbades AQUA MARIEN möglich. Diese ist für den 1. Juli 2021 geplant – fast 8 Monate nach der angeordneten Schließung aufgrund der Corona-Pandemie. Seit dem 2. November 2020 konnten im Erlebnisbad keine Besucher mehr empfangen werden.

Bereits seit dem 14. Juni 2021 können das Schulschwimmen sowie Reha- und Funktionstraining im Schwimmerbecken durchgeführt werden. Eine komplette Öffnung des Bades und damit die Rückkehr zum gewohnten Badebetrieb ist an das Infektionsschutzgesetz gekoppelt, welches bereits vor der Corona-Pandemie bindend für das Erlebnisbad war.

Es geht insbesondere um die Sicherheit aller Badegäste, die nun nach der langen Schließzeit genauso gewährleistet werden muss wie zuvor. So bedarf die regelkonforme Inbetriebnahme einer aufwendigen Vorbereitung. Die Aufbereitung des Wassers und eine vollbiologische Beprobung sind erforderlich. Dazu müssen Wasserproben aus allen Becken von einem akkreditierten Prüflabor entnommen und untersucht werden. Von der Ansetzung der Kulturen bis zur Auswertung müssen allein 14 Tage eingeplant werden. Dabei handelt es sich bereits um ein zeitlich gestrafftes Prüfverfahren in Abstimmung mit dem Gesundheitsamt. Weiterhin müssen bestimmte technische Anlagen wieder in Betrieb genommen und z. B. die Lager der Gastronomie wieder gefüllt werden.

Wenn alle Auflagen erfüllt sind, können am 1. Juli 2021 wieder die ersten Badegäste begrüßt werden. Ein paar Einschränkungen gibt es jedoch noch. So muss die Sauna leider noch geschlossen bleiben; die Öffnung ist für Mitte September geplant. Weiterhin muss aufgrund des erhöhten Bedarfs an Schulschwimmen das Seniorenschwimmen bis auf Weiteres entfallen. Pandemiebedingt können außerdem zurzeit nur die Tarife 3 h und 1,5 h angeboten werden. Eine begrenzte Besucherzahl und ein umfassendes Hygienekonzept garantieren allen Badegästen ein sicheres Badevergnügen.

Nutzen Sie die bequeme und zeitsparende Möglichkeit zur Online-Buchung, die vor Ort die Möglichkeit zum „Quick Check-in“ bietet:  
[www.aquamarien.de](http://www.aquamarien.de) → Shop → Online-Tickets.



Foto: Stadtwerke Marienberg GmbH

## Blühwiesen

Aufmerksame Bürger\*innen haben sicherlich bemerkt, dass auf einigen Grünflächen im Stadtgebiet und in den Ortsteilen bunte Blühwiesen entstanden sind.

So wie hier im Bereich des Parkplatzes an der Stadthalle wurden Flächen nicht gemäht. Die entstandenen Blumenwiesen sehen nicht nur schön aus, sondern sind auch gut für unsere Umwelt!



Blühwiese am Parkplatz Stadthalle, Foto: Susanne Stülpner

## Aus dem Baugeschehen der Stadt

### Arbeiten zur Hochwasserschadensbeseitigung vom Juni 2013 am Satzunger Dorfbach im Ortsteil Satzung begonnen

Nach zwischenzeitlichen Verzögerungen aufgrund weiterführender Abstimmungen mit der Genehmigungsbehörde begannen am Montag, den 14.06.2021 die Arbeiten zur Ertüchtigung des Satzunger Dorfbaches im nordwestlichen Einzugsgebiet des Gewässers. Durch die örtlichen Rahmenbedingungen erfolgt die Maßnahme in mehreren Teilbauabschnitten, sodass es je nach Baufortschritt zu Behinderungen und Straßensperrungen kommt.



Baubeginn zur Ertüchtigung des Satzunger Dorfbaches

Im 1. Abschnitt wird auf einer Gesamtlänge von ca. 290 m von der Kreuzung Satzunger Hauptstraße ausgehend bis etwa zur westlichen Grenze des Flurstücks An der Reihe 11 eine neue leistungsfähige Dorfbachverrohrung in die Straße An der Reihe verlegt. Aufgrund der erforderlichen Grabenbreite und durch die geringe vorhandene Fahrbahnbreite wird die Straße im betroffenen Bereich komplett erneuert. In einem zweiten Bauabschnitt erfolgt die Anbindung der neuen Verrohrung an das Dorfbachsystem im Bereich der Satzunger Hauptstraße. Abschließend wird im oberen Teil das Gewässer auf einer Länge von ca. 90 m naturnah ausgebaut und an die neue Verrohrung angebunden. Die voraussichtlichen Baukosten betragen ca. 487.000 €. Die Maßnahme wird mit Unterstützung der Bundesrepublik Deutschland und des Freistaates Sachsen aus dem Aufbauhilfefonds 2013 zu 100 % gefördert und soll bis zum Ende des Jahres abgeschlossen sein.

### Beginn von Tiefbauarbeiten im Bereich Heideweg, Ortsteil Ansprung

Am Montag, dem 14.06.2021 begannen im Ortsteil Ansprung die Tiefbauarbeiten im Bereich des Heideweges.



Beginn der Tiefbauarbeiten am Heideweg in Ansprung

In einem ersten Bauabschnitt von der Serpentinsteinstraße bis zum Grundstück Heideweg 207 erfolgt der vollbituminöse Ausbau der Straße, einschließlich Erneuerung der Straßenentwässerung. Die Straßenbeleuchtung wird auf der gesamten Länge von der Serpentinsteinstraße bis zum Ansprunger Kammweg komplett erneuert und erweitert. Insgesamt sind 11 neue Lichtpunkte mit LED-Leuchten vorgesehen. Außerdem wird ein Leerrohr für die Breitbandversorgung verlegt.

Im Bereich der Grundstücke Heideweg 207 bis Heideweg 1 werden ausschließlich die bituminösen Asphaltsschichten erneuert. Anschließend wird bis zum Ansprunger Kammweg ausschließlich im Bereich des Kabelgrabens ein provisorischer bituminöser Deckenschluss hergestellt.

Je nach Baufortschritt muss dazu der Heideweg abschnittsweise gesperrt werden.

Bei entsprechender Bereitstellung von Fördermitteln soll in den Folgejahren auch der Bereich zwischen Heideweg 1 und Ansprunger Kammweg vollbituminös ausgebaut werden (2. Bauabschnitt).

Die voraussichtlichen Gesamtkosten betragen ca. 461.500 €. Die Förderung des Vorhabens erfolgt nach der Richtlinie des Sächsischen Staatsministeriums für Umwelt und Landwirtschaft zur Umsetzung von LEADER-Entwicklungsstrategien (Förderrichtlinie LEADER – RL LEADER/2014) vom 15.12.2014. Die öffentlichen Ausgaben werden durch die Europäische Union im Rahmen des Entwicklungsprogramms für den Ländlichen Raum im Freistaat Sachsen 2014-2020 (EPLR) kofinanziert.



### Erneuerung und Erweiterung Straßenbeleuchtung Stangenweg in den Ortsteilen Gebirge und Pobershau abgeschlossen

Von Juli 2020 bis Juni 2021 erfolgte in den Ortsteilen Gebirge und Pobershau die Erneuerung und Erweiterung der Straßenbeleuchtungsanlage.



Bereich des Stangenweges in Pobershau mit neuer Straßenbeleuchtung

Auf einer Gesamtlänge von ca. 940 Metern wurde die vorhandene, völlig unterdimensionierte und veraltete Straßenbeleuchtungsanlage erneuert und in dem bisher unbeleuchteten Abschnitt eine moderne Straßenbeleuchtungsanlage errichtet. Dazu wurden insgesamt 15 neue LED-Leuchten installiert.

Die Förderung des Vorhabens erfolgt nach der Richtlinie des Sächsischen Staatsministeriums für Umwelt und Landwirtschaft zur Umsetzung von LEADER-Entwicklungsstrategien (Förderrichtlinie LEADER – RL LEADER/2014) vom 15.12.2014. Die öffentlichen Ausgaben werden durch die Europäische Union im Rahmen des Entwicklungsprogramms für den Ländlichen Raum im Freistaat Sachsen 2014-2020 (EPLR) kofinanziert.



## Informationen zum Thema Straßenbeleuchtung in der Großen Kreisstadt Marienberg

Im Zuge der aktuell abgeschlossenen bzw. stattfindenden Baumaßnahmen zur Erneuerung der Straßenbeleuchtung an verschiedenen Straßen im Stadtgebiet, und da es auch gelegentlich Anfragen interessierter Bürgerinnen und Bürger gibt, soll an dieser Stelle kurz grundsätzlich zum Thema Straßenbeleuchtung informiert werden.

Aufgrund einer Vielzahl von Straßen- und Gehwegbaumaßnahmen konnte seit 1994 in der Kernstadt eine nahezu flächendeckende Beleuchtungsdichte mit normgerechten Mastabständen erreicht werden. Lediglich einzelne Nebenstraßen weisen noch Defizite auf. Aus § 51 Abs. 1 des Sächsischen Straßengesetzes ergibt sich eine Rechtspflicht für Gemeinden, wonach Straßen innerhalb geschlossener Ortslagen im Rahmen des Zumutbaren beleuchtet werden sollen. Neben der Gewährleistung der Verkehrssicherheit sollen dabei insbesondere auch die berechtigten Sicherheitsinteressen der Bürger Berücksichtigung finden.

In den Ortsteilen mit überwiegend lockerer Bebauung sind größtenteils nur die Hauptstraßen durchgehend beleuchtet. In den Nebenstraßen finden sich zumeist nur in größeren Abständen Leuchten, weshalb hier eher von einer Orientierungsbeleuchtung gesprochen werden kann. Nur in einzelnen Ortsteilbereichen, vor allem in den Streusiedlungen Sorgau und Rübenau, gibt es stellenweise überhaupt keine Beleuchtung.

Grundsätzlich ist zu erwähnen, dass die Straßenbeleuchtung die ganze Nacht in Betrieb ist. Es gibt jedoch auch sogenannte Halbnachtschaltungen. Das bedeutet, dass in den tiefen Nachtstunden nur jede zweite Leuchte in Betrieb ist. Dies ist u. a. in den Wohngebieten Dörfel und Hans-Beimler-Ring sowie in den Ortsteilen Lauterbach, Niederlauterstein, Lauta, Gebirge, Gelobtland, Reitzenhain, Rübenau und Kühnhaide der Fall.

Bei der Straßenbeleuchtung wurden in der Vergangenheit in Deutschland hauptsächlich Entladungslampen verwendet (Natrium- oder Quecksilberdampf); Quecksilberdampflampen sind mittlerweile nicht mehr zugelassen. Heute kommt bei Neuanlagen grundsätzlich LED-Technik zum Einsatz. Die Stadt Marienberg hat seit 1990 bereits konsequent auf die leistungseffizienten und langlebigen Natriumdampflampen gesetzt. Damit ist die Energieeinsparung gegenüber den modernen LED-Leuchten jedoch geringer als bei Quecksilberdampflampen. Aktuelle Förderprogramme sind überwiegend auf die Verringerung der CO<sub>2</sub>-Emissionen durch Leuchtmittelwechsel ausgerichtet, welche bei der Umrüstung von Quecksilberdampflampen auf LED-Leuchten deutlich höher ist. Kabelerneuerungen oder kostenintensive Tiefbauleistungen sind in der Regel nicht förderfähig. Gerade hier besteht aber aufgrund des zunehmend veralteten Kabelbestandes ebenfalls ein höher finanzieller Aufwand. Zudem ist der zu leistende Eigenanteil mit 40-70 % bei entsprechenden Förderprogrammen sehr hoch. Um Kosten zu reduzieren erfolgt eine Umrüstung auf LED-Technik überwiegend im Zuge von Straßenbaumaßnahmen. Aufgrund der Langlebigkeit der vorhandenen Natrium-Leuchtmittel und der vergleichsweise geringen Energieeinsparung gegenüber der LED-Technik macht ein kurzfristiger Leuchtmittelwechsel aus wirtschaftlicher und ökologischer Sicht für unsere Stadt keinen Sinn.



Beispiel einer Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED-Technik in der Schloßbergstraße in Zöblitz (Fertigstellung 2020)

Bewegungsmelder werden aktuell in Marienberg nicht genutzt, denn diese sind primär für LED-Technik konzipiert. Hauptnachteil von Be-

wegungsmeldern ist, dass sich durch die häufigen Schaltvorgänge die Betriebsdauer der LED-Leuchten deutlich verringert. Bei Entladungslampen verstärkt sich das Problem noch, da hier erst eine bestimmte Betriebstemperatur erreicht werden muss, bevor die volle Leistung gegeben ist und die Leuchten nicht für ständiges Ein- und Ausschalten konzipiert sind. Bei Anwendung von Bewegungsmelder-Konzepten für bestehende Anlagen muss zudem jede LED-Leuchte zunächst mit einem licht- und wärmeempfindlichen Sensor ausgestattet werden, weiterhin sind Steuerungssysteme einzurichten.

Die Große Kreisstadt einschließlich aller Ortsteile verfügt gegenwärtig über 75 Straßenbeleuchtungsmessstellen, über die etwa 3.000 Lichtpunkte betrieben werden. Der LED-Anteil beläuft sich derzeit auf etwa 10 % und wird sich zukünftig noch weiter erhöhen. Geplante Maßnahmen gemäß Doppelhaushalt 2021/22 sind unter anderem der Heideweg im Ortsteil Ansprung, die Ernst-Thälmann-Straße im Ortsteil Reitzenhain, die Bahnhofstraße im Ortsteil Zöblitz sowie die Satzunger Hauptstraße im Ortsteil Satzung.



## Informationen des Tourismusverbandes Erzgebirge e. V.

### BLOCKLINE – das neue Bike-Abenteuer für die ganze Familie

Ab dem Sommer 2021 startet das neue Bike-Abenteuer für die ganze Familie – die BLOCKLINE. Auf insgesamt 140 Kilometern erwartet Biker das große Gefühl von unendlicher Freiheit: Drei spannende Runden locken kleine und große Abenteuerer auf eine Expedition in die wunderschöne, unberührte Natur des Osterzgebirges. Atemberaubende Holzportale weisen den Weg der BLOCKLINE. In kurzen Etappen führt die Tour durch immer neue Landschaft – beeindruckende Panoramen, enge Täler, tiefe Wälder und viel Wasser machen sie zu einem echten Highlight.



Foto: TVE, Felix Meyer

- Loop 1: Altenberg – Hermsdorf, 53 km
- Loop 2: Frauenstein – Blockhausen, 52 km
- Loop 3: Sayda – Kurort Seiffen, 66 km

Besonders viel Spaß macht die BLOCKLINE mit dem dazugehörigen Starterpaket inkl. Abenteuer-Handbuch, Schlauchtuch und jeder Menge Tipps. Entlang der Strecke gibt es einige Rätsel zu lösen und spannende Details und Geschichten zu erkunden. Die Starterpakete sind ab Mitte Juni 2021 erhältlich, das Abenteuer-Handbuch gibt es unter: <https://blockline.bike>

### Waidmannsheil zur „Treibjagd im Dunkelwald“

Startschuss in eine neue Zeit: mit der „Treibjagd im Dunkelwald“ gelingt ein Paukenschlag für den MTB-Sport im Erzgebirge. Mit vereinten Kräften laden vier Veranstalter zu einem gemeinsamen viertägigen Festival ins Erzgebirge ein. Enduro, Marathon, Kidsrace und das beliebte BikeFestival bieten Spaß & Rennsport über ein langes Wochenende.



Foto: Christoph Grunwald

Das Team von TRANSOST hat ein einzigartiges MTB-Festival im Erzgebirge kreiert: die „Treibjagd im Dunkelwald“ lockt kompetitive Racer auf groben Pneus und heißt Neulinge im Radsport zum großen BikeFestival im Erzgebirge sowie Familien mit Kindern herzlich willkommen. Zu Bewegung, Spaß & Abenteuer an der frischen Luft für ein verlängertes Wochenende vom Donnerstag, 22. bis Sonntag, 25. Juli 2021 sind Biker auf den Rabenberg (Breitenbrunn) eingeladen, um die Region auf ihrem Marathon-MTB oder Enduro-Bike kennen zu lernen.

Das viertägige MTB-Etappenrennen besteht aus dem „Dunkelwald Climb“ und „Dunkelwald Marathon“ am Trailcenter Rabenberg (Breitenbrunn), der „MTB Rundfahrt“ sowie den Etappen KAMM-BIKE-CROSS des Partners WSV 08 Johanngeorgenstadt und dem Erzgebirgsradrennen in Raschau-Markersbach.

Die Teilnahme ist an der Gesamtwertung oder nur an einer einzelnen Etappe (Rennen) möglich, es wird täglich eine Kurz- (30 km) und eine Langdistanz (60 km) angeboten. Enduro-Biker starten beim EnDUO Rabenberg als Einzelfahrer oder 2er-Team mit Prolog am Freitagabend und Renntag am Samstag. Schüler und Jugendliche können hingegen beim FUNduro Rabenberg - dem Kidsrace mit Guide – am Samstag Enduro-Rennluft schnuppern.

Alle Infos zum Festival: [www.mtb-dunkelwald.de](http://www.mtb-dunkelwald.de)



## Breite Unterstützung für Welterbe-Aktive – Welterbe Montanregion Erzgebirge e. V. unterstützt Projekte in der Region

Der Welterbe Montanregion Erzgebirge e. V. stellt aktiven Vereinen, Kommunen oder privaten Projektinitiativen zweckgebundene Fördermittel zur Verfügung. Insgesamt 200.000 Euro stehen 2021 im Vereinshaushalt für Kleinprojekte bereit. Die Einzelförderung ist auf 2.000 € pro Projekt begrenzt. Ziel des Förderprogramms ist es, Akteure vor Ort schnell und unkompliziert bei der Umsetzung von Projekten und Ideen zu unterstützen. Die Förderung kann ausschließlich für Projekte erfolgen, welche der Kommunikation, der Vermittlung, dem Erhalt und dem Schutz des UNESCO-Welterbes Montanregion Erzgebirge/Krušnohoří dienen.

Einen Antrag auf Förderung können Vereine, Kommunen oder sonstige Betreiber der Welterbe-Bestandteile oder -Objekte stellen. Auch jene, die sich der Pflege oder des Betriebs der assoziierten Objekte widmen und Einrichtungen, die immaterielle Werte unterstützen, können den Förder-

topf nutzen. Förderfähig sind Vorhaben, die eine gemeinnützige und öffentliche Nutzung haben. Dazu gehören zum Beispiel die Unterstützung von Veranstaltungen, Präsentationsflächen, Sonderbeschilderungen oder Kleinmaterial für Reparaturen.

Die Antragstellung für die Fördermittel kann direkt beim Verein erfolgen. Die Fördermittel werden aus dem Vereinshaushalt zur Verfügung gestellt. Die Finanzierung erfolgt aus Haushaltsmitteln des Freistaats, die der Sächsische Landtag im Mai verabschiedet hat.

Das Antragsformular und die Förderrichtlinie können abgefordert werden unter:

Welterbe Montanregion Erzgebirge e.V.  
[kontakt@montanregion-erzgebirge.de](mailto:kontakt@montanregion-erzgebirge.de) | Tel. 03733 145350

Ansprechpartner:  
 Kristin Hängekorb  
[haengekorb@montanregion-erzgebirge.de](mailto:haengekorb@montanregion-erzgebirge.de)  
 Tel. 03733 145352 oder 03731 4196102

## Radonmesspflicht an Arbeitsplätzen Erinnerung zum Start der Messungen

Unsere Stadt wurde zum 31. Dezember 2020 per Allgemeinverfügung als sogenanntes Radonvorsorgegebiet festgelegt (SächsABl. S. 1362). Damit sind Pflichten mit verbindlichen Fristen verbunden. Diese richten sich insbesondere an alle Arbeitsplatzverantwortlichen, welche in unserer Stadt Arbeitsplätze in Kellern und Erdgeschossen haben. Gemäß § 127 Abs. 1 Strahlenschutzgesetz (StrlSchG) ist an diesen Arbeitsplätzen die Radon-222-Aktivitätskonzentration zu messen.

**Da die Messungen über ein Jahr zu erfolgen haben, endet am 30. Juni 2021 die vom Gesetzgeber festgelegte Frist, bis zu welcher die verpflichtenden Radonmessungen spätestens zu beginnen sind.** Diese Frist ist verbindlich und kann bei Nichteinhaltung als Ordnungswidrigkeit geahndet werden. Daher sollten noch nicht veranlasste Messungen schnellstens starten.

Radonmessungen müssen nicht kompliziert und teuer sein. Die Messungen können ohne besondere Sach- oder Fachkunde selbstständig geplant und ausgeführt werden. Dabei ist ein wichtiger Punkt zu beachten. Zur Messung sind Messgeräte von einer vom Bundesamt für Strahlenschutz anerkannten Stelle nach § 155 StrlSchV einzusetzen. Eine Liste der bislang anerkannten Stellen ist einzusehen unter: [www.bfs.de/DE/themen/ion/service/radon-messung/erkennung/erkennung.htm#anbieter](http://www.bfs.de/DE/themen/ion/service/radon-messung/erkennung/erkennung.htm#anbieter).

In der Regel erfolgt die Messung mit passiven Messgeräten. Die Kosten für eine Messung inklusive Auswertung belaufen sich auf einen niedrigen zweistelligen Betrag. Man bestellt die erforderliche Anzahl an Messgeräten bei einem in der o. g. Liste aufgeführten Anbieter. Die Versendung erfolgt über den Postweg. Mit der Entnahme der Messgeräte aus der radondichten Verpackung sind die Geräte sofort messbereit und müssen nur noch gemäß der betriebsinternen Planung ausgelegt werden. Die Messgeräte verbleiben für 12 Monate am Aufstellort. Nach Ablauf der Messzeit werden sie an die anerkannte Stelle zurückgesendet. Diese nimmt die Auswertung vor und versendet an den Auftraggeber ein entsprechendes Ergebnisprotokoll.

Bei Fragen zur Durchführung der Radonmessung und zu möglichen Schutzmaßnahmen kann Ihnen die sächsische Radonberatungsstelle weiterhelfen ([www.bful.sachsen.de/radonberatungsstelle.html](http://www.bful.sachsen.de/radonberatungsstelle.html)). Ansprechpartner bezüglich des Vorgehens zur Umsetzung der gesetzlichen Pflichten einschließlich der Fristen ist das Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie ([www.strahlenschutz.sachsen.de/radon-an-arbeitsplaetzen-in-innenraeumen-30730.html](http://www.strahlenschutz.sachsen.de/radon-an-arbeitsplaetzen-in-innenraeumen-30730.html)).

Weitere Informationen zum Thema Radonschutz finden Sie unter [www.radon.sachsen.de](http://www.radon.sachsen.de).

## Freistaat Sachsen rettet historisches Bergbaudenkmal

### Umfangreiche Sanierung des Grünen Grabens im Schwarzwassertal wird weitergeführt

Der Grüne Graben zwischen den Marienberger Ortsteilen Kühnhaide und Pobershau ist nicht nur als eindrucksvolles technisches Denkmal der Bergbaugeschichte bekannt. Mit dem uferseitigen Wanderweg gilt er als eines der „touristischen Highlights“ im mittleren Erzgebirge. Nach über zehn Jahren intensiver Vorbereitung führt der Forstbezirk Marienberg von Sachsenforst die umfangreiche bauliche Sanierung der Grabenufer und des beliebten Wanderweges weiter. Möglich wurden die Maßnahmen durch zusätzliche Finanzmittel aus dem Sofortprogramm START 2020, das die sächsische Staatsregierung zum Beginn der aktuellen Legislaturperiode unter anderem für die Verbesserung der touristischen Infrastruktur bereitgestellt hatte. Der Freistaat investiert in den Jahren 2021 und 2022 insgesamt 1,3 Mio. Euro in das Projekt.

### Umfangreiche Sanierungsmaßnahmen durch regionale Handwerker

Das in zwei Bauabschnitte gegliederte Vorhaben erstreckt sich auf einer Länge von insgesamt rund 2,7 Kilometern. Die Ausführungsplanung sowie die Bauleitung erfolgen durch ein Ingenieurbüro aus Chemnitz, die Bauausführung übernimmt ein Bauunternehmen aus Pockau-Lengefeld mit Unterstützung eines ortsansässigen Zimmereibetriebes. Der Abschluss der Bauarbeiten ist für 2022 vorgesehen. Danach steht zu einem späteren Zeitpunkt noch die Sanierung des vierten und letzten Bauabschnittes bis zum Parkplatz am Katzenstein bei Pobershau an.



*Schreitbagger der Baufirma im Einsatz*

Die aktuellen Baumaßnahmen betreffen den Abschnitt zwischen dem Forststeig am Eingang des Schwarzwassertals (Tal der Schwarzen Pockau) bei Kühnhaide über den Neubrückenweg bis zum „Kaffee-Kurt“, einem malerischen Felsplateau westlich des Flusses. Die Waldwege zwischen der Pobershauer bzw. Kühnhaidener Straße und den oberen Grabenbereichen zwischen den Zuflüssen „Wellnerbach“ und „Kroatenbach“ wurden bereits auf einer Länge von 590 Metern befestigt. Die Befestigung ist notwendig, da die Baustelle nicht oder nur eingeschränkt mit Bau- und Lieferfahrzeugen erreichbar ist. Gleichzeitig müssen die naturschutzfachlich wie auch landschaftlich wertvollen Wiesen in der Talau der Schwarzen Pockau unbedingt vor Beeinträchtigungen geschützt werden.

Derzeit läuft die Sanierung des seinerzeit mit Natursteinen bzw. als Trockenmauer errichteten, talseitigen Grabenufers. Bisher konnten etwa fünf laufende Meter Trockenmauer saniert sowie etwa 160 laufende Meter Steinsatz-Ufer erneuert werden. Gleichzeitig wurde der uferbegleitende Wanderweg auf etwa 100 Metern Länge stabilisiert. Demnächst wird die Wiederherstellung des ursprünglichen hölzernen Grabenverbau begonnen. Bis zum Jahresende soll der zweite Bauabschnitt bis zum Neubrückenweg im Wesentlichen fertiggestellt und der sich anschließende dritte Bauabschnitt bis zum „Kaffee-Kurt“ begonnen werden.

**Gemeinschaftsprojekt von Stadt und Freistaat**

Besondere Unterstützung erfährt das Vorhaben durch die Große Kreis- und Bergstadt Marienberg, auf deren Stadtgebiet der Grüne Graben verläuft. Sie setzt sich seit langem für die Sanierung und den dauerhaften Erhalt des im 17. Jahrhundert errichteten, insgesamt etwa acht Kilometer langen bergmännischen Zeuggrabens ein. Dieser leitete seinerzeit das aus der Schwarzen Pockau abgeleitete sog. Aufschlagwasser zum Antrieb von Erzwäschen und Pochwerken nach Pobershau.

Seine „Renaissance“ erlebt der Grüne Graben vor allem als Wander- und Touristenmagnet – und das nicht erst seit der Anerkennung der Montanregion Erzgebirge/Krušnohoří als Welterbe durch die UNESCO. Der Status als gesetzlich geschütztes Kulturdenkmal ist für den Forstbezirk Marienberg Ansporn und Verpflichtung, das ursprüngliche Aussehen des Grünen Grabens gemäß den denkmalschutzrechtlichen Vorgaben so weit wie möglich wiederherzustellen.



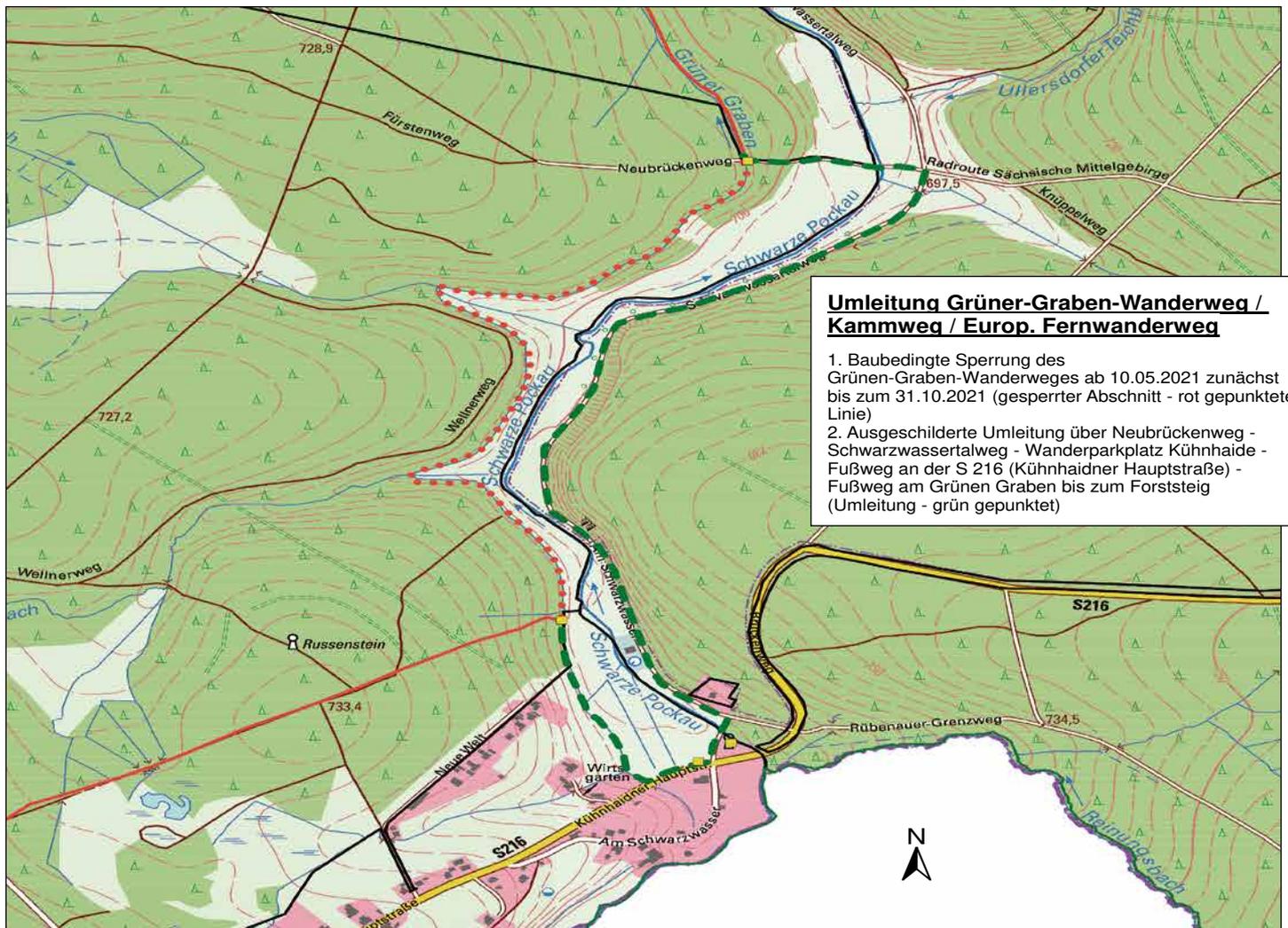
Bereits sanierte Trockenmauer (aufgenommen am 08.06.2021)  
Fotos: Ingenieurbüro May

Als Vorbild dafür dient unter anderem der bereits 2017 durch die Stadt Marienberg sanierte erste Bauabschnitt vom Ausleitbauwerk (Wehr) an der Schwarzen Pockau durch die Flur Kühnhaid bis zum Forststeig. Oberbürgermeister André Heinrich: „Die Sanierung des Grünen Grabens ist eine wichtige und dringend erforderliche Maßnahme zum Erhalt und zur weiteren touristischen Ertüchtigung unserer Bergbaudenkmale in der Montanregion Erzgebirge/Krušnohoří. Ich freue mich, dass in Kooperation zwischen dem Staatsbetrieb Sachsenforst und der Bergstadt Marienberg nunmehr der 2. Bauabschnitt zur Instandsetzung dieses bedeutenden Sachzeugen des Silber- und Zinnerzbergbaus im Gebiet um Pobershau begonnen werden konnte.“

**Teilweise Einschränkungen für Besucher – Umleitungen werden angeboten**

Wegen der schwierigen Geländeverhältnisse, der geringen Wegbreite des grabenbegleitenden Wanderweges sowie des Schutzes der angrenzenden und teilweise sehr wertvollen Wald- und Wiesenflächen können die Bauarbeiten nur mit angepasster Kleintechnik in Vor-Kopf-Bauweise vorangetrieben werden. Aus diesem Grund sowie zur Gewährleistung der notwendigen Sicherheit ist der Wanderweg während der Bauarbeiten für Besucher gesperrt. Die örtliche Umleitung verläuft über den Neubrückenweg zum Schwarzwassertalweg und auf diesem in südlicher Richtung bis zum Wanderparkplatz am Ortsausgang Kühnhaid. Von dort folgt man dem Fußweg an der S 216 (Kühnhaidner Hauptstraße) bis zum Beginn des bereits sanierten Grüner-Graben-Wanderweges und gelangt auf diesem zum Forststeig und damit zurück zum markierten Wanderweg. Die Umleitung ist ausgeschildert und kann im Internet heruntergeladen werden (<https://www.marienberg.de/kultur-tourismus/natur-sport/wandern-radfahren/>, [www.outdooractive.com](http://www.outdooractive.com), <https://www.sbs.sachsen.de/marienberg-7287.html>).

Quelle: Staatsbetrieb Sachsenforst



**Umleitung Grüner-Graben-Wanderweg / Kammweg / Europ. Fernwanderweg**

1. Baubedingte Sperrung des Grünen-Graben-Wanderweges ab 10.05.2021 zunächst bis zum 31.10.2021 (gesperrter Abschnitt - rot gepunktete Linie)
2. Ausgeschilderte Umleitung über Neubrückenweg - Schwarzwassertalweg - Wanderparkplatz Kühnhaid - Fußweg an der S 216 (Kühnhaidner Hauptstraße) - Fußweg am Grünen Graben bis zum Forststeig (Umleitung - grün gepunktet)

## Museen | Besucherbergwerke

### MUSEUM SÄCHSISCH-BÖHMISCHES ERZGEBIRGE

Bergmagazin Marienberg | Am Kaiserteich 3 | 09496 Marienberg  
Tel. 03735 66812910 | [museum@marienberg.de](mailto:museum@marienberg.de) | [www.marienberg.de](http://www.marienberg.de)  
Di – So, Feiertage 10 – 16 Uhr

**Erzgebirgische Kulturgeschichte im ehem. Getreidespeicher  
Geschichte der Bergstadt Marienberg  
Deutsche und Tschechen im 20. Jahrhundert**



### ■ 19.06. – 19.09.2021 | Einblicke – Sammlung Erzgebirgische Landschaftskunst – Wanderausstellung des kul(T)our-Betriebes des Erzgebirgskreises

Erzgebirgische Landschaftskunst hat seit dem Jahr 2003 ein festes Zuhause. Noch im damaligen Landkreis Annaberg wurde mit dem Sammeln begonnen, seit 2013 liegt die Verantwortung des stetig wachsenden Bestandes beim Bergbaumuseum Oelsnitz/Erzgebirge, einer Einrichtung des kul(T)our-Betriebes des Erzgebirgskreises.

Aus diesem Sammlungsbestand wird nun im Bergmagazin ein repräsentativer Querschnitt vorgestellt. Die Ausstellung umfasst Holzschnitte, Lithografien, Aquarelle und Zeichnungen von Künstlern wie z. B. Walter Arnold, Werner Franz, Klaus Hirsch, Arthur Kupfer, Rudolf Manuwald, Friedrich Näser, Kurt Teubner oder Carl-Heinz Westenburg.

Als lokale Vertreter überregional bedeutsamer Künstler im Raum Marienberg ergänzen die malerischen Werke von Martin Tille und Gustav Zindel die „Sammlung Erzgebirgischer Landschaftskunst“. Mit Todor Stojanov werfen wir einen Blick auf die andere Seite des Erzgebirges – ins Böhmisches. Sein Werk steht stellvertretend für seine tschechischen Kollegen, die aktuell in der bildenden Kunst tätig sind.

### BESUCHERBERGWERK PFERDEGÖPEL

OT Lautau | Lautauer Hauptstraße 12 | 09496 Marienberg  
03735 60 89 68 | [pferdegoepel@marienberg.de](mailto:pferdegoepel@marienberg.de) | [www.marienberg.de](http://www.marienberg.de)  
Di – So, Feiertage 10:30 – 16:30 Uhr

**Führungen** Di – Fr 13:00 | 14:30 Uhr

Sa, So, Feiertage 11:00 | 13:00 | 14:30 Uhr

**Schauvorführungen** mit Pferden Sa, So, Feiertage 13:00 | 14:30 Uhr

**Technische Vorführung des Pferdegöpel mit Pferden,  
Schacht untertage befahrbar, Bergschmiede, Scheidebank**



### ■ 12.06. – 03.10.2021 | Als unsere Großeltern Kinder waren – Spielzeug aus vergangener Zeit

Womit spielten die Kinder früher? Dieser Frage gehen wir in dieser Sonderausstellung nach. Insgesamt besaßen die Kinder weniger gekauftes Spielzeug als heute und oft musste das Spielzeug auch mit den Geschwistern geteilt werden. Auch die Zeit zum Spielen war durch Verpflichtungen in Haus, Werkstatt und Hof oft knapper bemessen als bei heutigen Kindern. Manches Spielzeug hat sich im Laufe der Zeit kaum verändert. Teddybären, Plüschtiere, Spielzeugeisenbahnen, Holzautos sind unseren Kindern auch heute noch bekannt; natürlich auch Puppen, Puppenstuben, Kaufmannsläden und Schaukelpferde.

Doch wenn man sich die Spielsachen näher anschaut, fallen die Unterschiede ins Auge: Die Puppenköpfe waren oft noch aus Porzellan oder aus Celluloid. Puppenstuben oder Kaufmannsläden spiegeln in ihrer Einrichtung und im Angebotssortiment die Lebensweise der damaligen Zeit wider. Die größeren Spielsachen wurden meist nur in der Weihnachtszeit vom Dachboden geholt.

Oft reparierten die Eltern die geliebten Spielsachen der älteren Geschwister für den jüngeren Nachwuchs, pinselten mit neuer Farbe oder versahen die Puppen mit neuen Kleidern. Für viele Jungs ist eine Dampfmaschine, ein Holzroller oder ein Kinderfahrrad oft ein Traum geblieben, der oftmals nur im Schaufenster bestaunt werden konnte.

### GALERIE „DIE HÜTTE“

OT Pobershau | RS – Rathausstraße 10 | 09496 Marienberg  
Tel. 03735 62527 | [die-huette@marienberg.de](mailto:die-huette@marienberg.de) | [www.marienberg.de](http://www.marienberg.de)  
Di – So, Feiertage 13 – 17 Uhr

**Skulpturen in Holz – wider das Vergessen  
Lebenswerk des Pobershauer Schnitzers Gottfried Reichel**



### ■ 12.06. – 03.09.2021 | Gemeinde-Schau-Kasten-Blicke – handgemachte Plakatkunst, Gottfried Reichel (1925 – 2015)

Sie sind immer (wieder) aktuell – die alten Schaukastenplakate von damals. Ein Holzkasten mitten im Dorf war für über 50 Jahre die Anlaufstelle interessierter Betrachter. Gottfried Reichel, der Pobershauer Schnitzer, dessen Hauptwerk seit 1997 in einer Dauerausstellung mit dem Titel „Skulpturen in Holz – wider das Vergessen“ in der „Hütte“ im Marienberger Ortsteil Pobershau gezeigt wird, schuf in Handarbeit regelmäßig mehrere Plakate im Jahr. Er sprach mit den abgebildeten Motiven auch ungeliebte Themen an, wie zum Beispiel die Umweltzerstörung. Dabei hatte auch die Staatssicherheit der DDR immer ein Auge auf das entstandene Ergebnis. Die Themenvielfalt war groß, die Augen der vorbeilaufenden Betrachter interessiert an seinen Motiven, welche meist einen Denkprozess auslösten. Die meisten der über 600 Plakate entstanden zur DDR Zeit – weit vor unserer heutigen Bilderflut und des technischen Fortschritts. Im Jahr 2006 setzte Gottfried Reichel dieser Arbeit ein Ende. Der einstige Holzkasten wurde abgebaut, verschwand jedoch nicht, sondern wurde sorgsam in der Familie aufbewahrt und der Exposition zur Verfügung

gestellt. Geblieben ist auch der wertvolle Plakatschatz, der nun als zeitgeschichtliche Dokumentation an die jahrzehntelange Aktivität des Pobershauer Schnitzers erinnert.

### AUSSTELLUNGEN BÖTTCHERFABRIK

OT Pobershau | RS – Dorfstr. 112 | 09496 Marienberg  
Tel. 03735 660162 | [museum@marienberg.de](mailto:museum@marienberg.de) | [www.marienberg.de](http://www.marienberg.de)  
Fr – So, Feiertage 13 – 17 Uhr

**Max Christoph – Maler des Erzgebirges**  
**Maschinenbaufabrik Ernst Wittig – Industriegeschichte erleben**  
**Alte Tenne – historische landwirtschaftliche Geräte**



■ 02.07. – 29.08.2021

**Geliebt – Zerliebt – Gerettet, Nele Pohlers**

Nele Pohlers, eine Künstlerin aus dem Erzgebirge, hat es sich zum Ziel gesetzt, ehemals Geliebtem ein Denkmal zu setzen. Porträts? Nein. Denkmäler, Häuser, Schlösser? Nein. Es sind die Püppchen vom Trödelmarkt, als Dachbodenfund, oder das Eigene Heißgeliebte, Kaputtgeliebte.

Nele Pohlers verwendete themengerecht altes, zerknittertes Papier, antike Bleistifte, Buntstifte, die ihre Farbbrillanz verloren haben und doch einst des Kaufens würdig waren, Tintenstifte, Filzstifte, Wasserfarben, Harnstoff. Sie schuf einen Puppen-Zyklus mit Zeichnungen und setzte damit nicht nur den Puppen ein Alleinstellungsmerkmal.

*„Eine Puppe hat nichts Gruseliges an sich, auch wenn ihr Augen und Fingerchen fehlen. Im Gegenteil. Sie hat ÜBERLEBT! Man hat es nicht über's Herz gebracht, sie zu zerschlagen und in den Müll zu werfen. Das macht eine Puppe aus. Und Gottseidank kann man hier alles mit etwas Geschick reparieren. Ein Glück. Für die Nachwelt...“ (Nele Pohlers)*

### SERPENTINSTEINMUSEUM ZÖBLITZ

OT Zöblitz | Bahnhofstraße 1 | 09496 Marienberg  
Tel. 037363 7704 | [info-zoebnitz@marienberg.de](mailto:info-zoebnitz@marienberg.de) | [www.marienberg.de](http://www.marienberg.de)  
Di – Do 11 – 15:30 Uhr | Fr 10 – 12:30 Uhr | Sa – So 13 – 16 Uhr

**Voll funktionstüchtige Serpentinsteindrehelwerkstatt**  
**Dauerausstellung zur Regional- und Stadtgeschichte**



■ 19.06. – 20.09.2021

**Alles aus Papier – Regina Hauer, Olbernhau**

Raffinierte Geburtstagsverpackungen waren einst der Beweggrund, dass sich Regina Hauer intensiver mit dem Werkstoff Papier beschäf-

tigte. Aber schon bald suchte sie nach neuen Herausforderungen und setzte eigene Ideen in Papier um. Dabei wird von ihr vor allem „schweres“ Papier mit einem Gewicht zwischen 250 und 300 Gramm je Quadratmeter mit Hilfe von Falzbein, Lineal, Schere und Bleistift bearbeitet. Inzwischen falten die geschickten Hände von Frau Hauer kunstvolle Objekte aus allen Bereichen des täglichen Lebens. Ob Bierflaschen, Kameras, Puppenwagen oder Schuhe – kein Projekt scheint unmöglich zu sein.

### SCHAUBERGWERK MOLCHNER STOLLN

Di – So, Feiertage 10 – 16 Uhr  
Führungen 10:00 | 11:30 | 13:00 | 14:30 | 16:00 Uhr

**Führungen durch eines der ältesten und schönsten Besucherbergwerke des Erzgebirges**



### GALERIE KUNST AN DER GRENZE IM OT POBERSHAU

Mi, Do, Sa 14 – 17 Uhr | AS – Bergstr. 50 | Tel. 0152 04491217

**Malerei, Keramik & Schmuck von Karin Thomsen (Pobershau)**



## Bibliothek

**Stadt- und Kreisergänzungsbibliothek Marienberg**

Bergmagazin Marienberg | Am Kaiserteich 3 | 09496 Marienberg  
Tel. 03735 66812920 | [stadtbibliothek@marienberg.de](mailto:stadtbibliothek@marienberg.de)  
[www.onleihe.de/bibo-on](http://www.onleihe.de/bibo-on) | <https://marienberg.bibliotheca-open.de>  
Mo geschlossen | Di, Do, Fr 10 – 18 Uhr | Mi 14 – 18 Uhr



Wir freuen uns, alle großen und kleinen Besucher in der Bibliothek wieder begrüßen zu können! Neben Büchern und Zeitschriften, DVDs und CDs ist auch die Ausleihe von E-Books möglich. In der nächsten Amtsblatt-Ausgabe informieren wir über den Buchsommer Sachsen.



## Vorschau Familientag

So | 22.08. | 10 – 18 Uhr | Besucherbergwerk Pferdegöpel  
**Familientag „Berggeschrey“**

Wir laden Sie recht herzlich zum Familientag am Besucherbergwerk Pferdegöpel auf dem Rudolphschacht in Lauta ein. Das Kooperationsprojekt „Berggeschrey“ und die Bergstadt Marienberg veranstalten am Sonntag, den 22.08.2021, gemeinsam von 10 bis 18 Uhr ein bergmännisches Fest. Groß und Klein, Alt und Jung sind eingeladen, einen erlebnisreichen Tag mit vielfältigen Mitmachangeboten zu verbringen.

Neben einer großen **Mineralienbörse** und einem **bergmännischen Musikkonzert** wird es **Schauvorführungen der Bergschmiede** geben und es besteht auch die Möglichkeit, selbst  **kreativ Steine zu bearbeiten**. Eine **Spielstraße** mit Bastelangeboten, Glücksrad, mannshohem Förderturm und Holzelementen, die eine Untertagestrecke samt Schienen und Ausbau erlebbar machen, sind insbesondere für Kinder eine Attraktion. Nicht zuletzt gibt es **stündliche Führungen**, sowohl Untertage, also im Bergwerk (für Kinder ab 6 Jahre geeignet), als auch Übertage, d. h. auf dem Pferdegöpel, wo mit echten Pferden die Arbeitsweise eines Göpels realistisch gezeigt wird. Um auch auf die Gefahren im Bergbau aufmerksam zu machen, wird die Grubenwehr eine **spektakuläre Höhenrettungsaktion** durchführen. Für das leibliche Wohl wird natürlich auch durch Speis und Trank bestens gesorgt sein.

Wir wollen mit diesem überregionalen Fest ein Zeichen für die Vermittlung bergmännischer Traditionen setzen, denn ohne den Bergbau wäre Sachsen wohl nicht zum Vorreiter einer fortschrittlichen Industrienation geworden. Die damit verbundene Bergbaukultur hat einen herausragenden universellen Wert und führte 2019 dazu, dass die „Montanregion Erzgebirge/Krušnohoří“ in die Welterbeliste der UNESCO aufgenommen wurde.

Mit dem facettenreichen Familientag im Pferdegöpel in Lauta wollen wir Aufmerksamkeit und Interesse am montanhistorischen Erbe bei der Bevölkerung wecken und zwar speziell durch **Mitmachaktionen mit Bergbaubezug für Kinder, Jugendliche und Familien**. Lust zu machen, auf ehrenamtliches Engagement in montanhistorischen Vereinen, um die Bergbaukultur zu erhalten und weiterzuentwickeln, ist uns dabei ebenso wichtig, wie die Möglichkeit zu eröffnen, einen authentischen Ort des Bergbaus kennenzulernen, welcher nicht nur in der eigenen Lebenswelt gelegen ist, sondern sich auch als Stätte im Weltkulturerbe „Montanregion Erzgebirge/Krušnohoří“ befindet.

Sie sind nochmals herzlich eingeladen, den Familientag mit Verwandten oder Freunden zu besuchen. Der Eintritt zum Familientag ist kostenfrei.



## Informationen für die Ortsteile

### MARIENBERG STADT

Hallo liebe Schulanfänger der Grundschule Herzog Heinrich,



wie jedes Jahr möchten euch die Kinder, Erzieherinnen und Lehrerinnen des Hortes und der Grundschule ganz herzlich zu einem „Schulanfängernachmittag“ in unsere Schule und den Hort einladen.

Seid also neugierig, wie es bei uns aussieht und was bei uns los ist. Es warten einige Überraschungen auf euch.

**Wann: 09.07.2021**

**Wie spät: 14:30 Uhr – 16:00 Uhr**

Wir freuen uns auf euren Besuch.

Die Kinder, Lehrerinnen und Erzieherinnen der GS und des Hortes

**Welche Rolle spielt für eine Blutspende das Alter?**



**Beim DRK sind die Spender\*innen zwischen 18 und 72 Jahre alt**

Um eine Blutspende leisten zu können, muss der oder die Spendende mindestens 18 Jahre alt, also volljährig, sein. Denn mit der Volljährigkeit beginnt die rechtliche Entscheidungsgrundlage für die freiwillige Blutspende, für die vorab das Einverständnis erklärt werden muss.

In Übereinstimmung mit der „Richtlinie zur Gewinnung von Blut und Blutbestandteilen und zur Anwendung von Blutprodukten (Richtlinie Hämotherapie)“ gilt über das 68. Lebensjahr hinaus, dass Spender, die bereits mehrfach Blut gespendet haben und bei denen keine gesundheitlichen Bedenken bestehen, weiterhin Blut spenden können. Dies wird auch dem Umstand gerecht, dass in unserer Gesellschaft immer mehr Menschen bis in ein hohes Alter ein gesundes, sehr vitales Leben führen.

Somit gilt für Spenderinnen und Spender beim DRK Blutspendedienst Nord-Ost: Als Erstspender sollte man nicht älter als 65 Jahre sein. Wurde bereits öfter Blut gespendet, dann darf genau bis zu dem Tag vor dem 73. Geburtstag Blut gespendet werden.

Bei jedem Blutspendetermin ist ein Arzt oder eine Ärztin vor Ort. Vor der Blutentnahme führt er oder sie bei jedem, der eine Spende leisten möchte, im Rahmen einer kurzen Untersuchung einen gesundheitlichen Check durch und entscheidet darüber, ob alle Voraussetzungen gegeben sind, um an diesem Tag eine Blutspende leisten zu können.

Auch bei sehr hohen Temperaturen sind Blutspenden möglich und bei Einhaltung einiger Voraussetzungen auch gut verträglich. Generell sollte bei großer Hitze über das Tagesmaß von etwa zwei Litern Flüssigkeit hinaus getrunken werden (Wasser, Fruchtsaftschorlen, Kräutertee). Außerdem sollten längere Aufenthalte in der Sonne und körperliche Anstrengung am Tag der Blutspende vermieden werden.

Hinweis: Nach einer Impfung mit den in Deutschland zugelassenen Impfstoffen gegen das Corona-Virus ist eine Blutspende am Tag nach der Impfung möglich, sofern sich der Geimpfte gesund fühlt.

Eine Terminreservierung für alle DRK-Blutspende-Termine ist erforderlich. Sie kann unter <https://terminreservierung.blutspende-nordost.de> erfolgen oder auch über die kostenlose Hotline 0800 11 949 11. Die Vorab-Buchung von festen Spendezeiten dient dem reibungslosen Ablauf unter Einhaltung aller aktuell geltenden Hygiene- und Abstandsregeln.

#### Die nächste Gelegenheit zur Blutspende besteht:

**am Samstag, den 03.07.2021**  
**von 08:30 bis 12:00 Uhr**  
**in der Stadthalle Marienberg, Walter-Mehnert-Str. 3**

*Baldauf  
Villa*

### Kultursommer Baldauf Villa

Wir laden ein, zu lauen Sommerabenden auf der Terrasse oder im Park der Baldauf Villa bei selbst mitgebrachter Verpflegung. Bei schlechtem Wetter finden die Veranstaltungen im Saal der Baldauf Villa statt, hier ist die Platzkapazität allerdings begrenzt.

#### Blues der Extraklasse mit Schroeter & Breitfelder

**Freitag, 02.07.2021 | 20:00 Uhr**

Am 05.02.2011 sprach Jay Sieleman (Blues Foundation) die magischen Worte: The winner is – Baltic Blues Society, Georg Schroeter and Marc Breitfelder, representing Germany!



Georg Schroeter (Piano, Gesang): Seine Finger gleiten scheinbar wie von allein über die Tasten des Pianos, während er gleichzeitig mit einer einzigartigen Blues-Stimme zu faszinieren versteht ... und wenn dann noch seine Augen strahlen und blitzen ist alles gut – für ihn, Marc und die

Zuhörer! Marc Breitfelder (Mundharmonika) beherrscht das „Mississippi Saxophone“ in Perfektion. Durch eine selbst entwickelte neue Überblas-technik erreicht er Dimensionen auf der Mundharmonika, die Zuhörer und Kollegen aus aller Welt fasziniert. Kongenial mit Georg abgestimmt spielt Marc Töne, Klänge und Harmonien wie man sie nirgendwo sonst auf dieser Welt hört.

Eintritt: 20,00 €

#### Sterni & Freunde spielen auf! Samstag, 03.07.2021 | 20:00 Uhr



Sterni & Freunde rücken mit Erzgebirgsfolk ihre Heimat in den Fokus. Unter dem Motto: Ethnische Brachialromantik | Neuer Erzgebirgsfolk werden eine Reihe neuer Songs aber auch einige alte Hits von Sterni zu hören sein. Wer kennt nicht seine Lieder: De Franzesische Botschaft, Ein-Euro-Fufftsch-Hymne, Igel Max, Langschläfer-Blues, Leßt eich doch net esu verdumme!, Neja, ‚s Annl, Wenn ich mol gestorbn wurm bi oder Wos ich brauch‘ ...

Freuen wir uns auf einen unterhaltsamen Abend.

Eintritt: 10,00 €

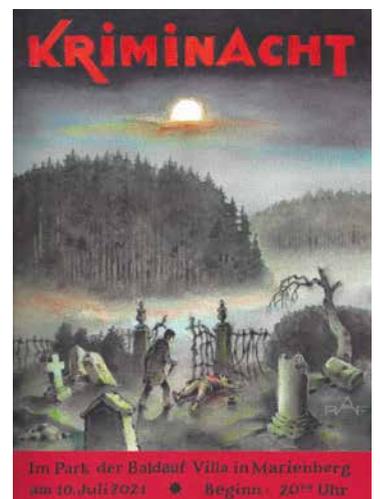
#### Es geschah im Erzgebirge

Tatort Baldauf Villa: Ein Querschnitt des Buches „Schatten über dem Erzgebirge - Die neuen Krimis: Welterbestätten im Visier

**Samstag, 10.07.2021**  
**20:00 Uhr**

Die Handlungen der Geschichten, teils frei erfunden, teils an tatsächlichen Begebenheiten angelehnt, nehmen die Zuhörer mit auf eine kriminelle Reise quer durch das Erzgebirge. Um die Fahndungsergebnisse zu maximieren, erstellt unser Phantombildzeichner Ralf Alex Fichtner (RAF) in Windeseile karikierte Porträts verdächtiger Gäste.

Literarische Haltestellen sind zwölf Welterbestätten. Die Orte, die an diesem Abend in den Fokus rücken, sind nicht nur Sachzeugen des Montanwesens, sondern mit ihrer ganz eigenen kulturhistorischen Entwicklung und landschaftlichen Präsenz touristische Anziehungspunkte und Begegnungsstätten.



Im Park der Baldauf Villa in Marienberg  
 am 10. Juli 2021 • Beginn: 20:00 Uhr

Die Spurensuche beginnt unverhofft in der historischen Altstadt von Marienberg, doch ein Grusefund am Pöhlberg lässt die Ermittler Arges erahnen. Ob es nun der unvorsichtigerweise Tags vorher verkostete uralte Uran oder Urahn Müller, ein naher Verwandter des aktuellen Verdächtigen war, der sie auf den Gedanken kommen ließ, in der Bergbaulandschaft Uranerzbergbau nach Indizien zu suchen, wird ewig ungewiss bleiben. Jedenfalls erleben sie ein paar Orte weiter im Blaufarbenwerk Schindlers Werk ihr Blaues Wunder. In der Montanlandschaft Schneeberg kämpfen sich die Detektive durch ein Unwetter und werden durch gezielt gestreute Fake News in der Bergbaulandschaft Hoher Forst auf einen vermeintlichen Toten aus dem Berg in der Bergbaulandschaft Ehrenfriedersdorf aufmerksam. Die Fahndung nach den mutmaßlichen Tätern verspricht in den hochmittelalterlichen Silberbergwerken Dippoldiswalde weder Erfolg noch besonderes Jagdglück, lediglich die Silberräuber können im Verwaltungssitz Lauenstein zur Strecke gebracht, überführt und vorerst hinter Gitter gesteckt werden. Da die Herkunft der sichergestellten Kunstobjekte nicht eindeutig zu klären ist, begibt sich das Ermittlungsteam angeschlagen, aber immer noch motiviert, in geheimer Mission in die Montanlandschaft Altenberg – Zinnwald, um von da aus zu recherchieren, ob der Tote im Aufschlagwasser, den die Sonderkommission im Saigerhüttenkomplex Grünthal aufgefunden hat, in irgendeiner Beziehung zu Frau Rothe steht. Aber: wer ist Frau Rothe? Dazu mehr am 10. Juli 2021 ab 20.00 Uhr.

Es lesen unsere Autoren: Katja Martens, Ralf Alex Fichtner, Hella Müller, Lothar Hoffmann, Jana Thiem, Claudia Puhlfürst, Ethel Scheffler, U.L.Brigh, Sonja Steiner, Sylke Tannhäuser, Anett Steiner und Thomas Häntsch

Musik: Duo Roter Mohn, Dresden

Eintritt: 15,00 €

## Kirchliche Nachrichten

### Adventkapelle Marienberg

samstags 10:00 Uhr Gottesdienst



### Ev.-Luth. Kirchengemeinde Marienberg

Sonntag, 27.06. 8:30 Uhr Predigtgottesdienst  
 Sonntag, 04.07. 10:00 Uhr Predigtgottesdienst mit Verabschiedung von Gemeindepädagoge Philipp Lange  
 Sonntag, 11.07. 10:00 Uhr Predigtgottesdienst

### Evangelisch-methodistische Kirche Marienberg Gottesdienste in der Christuskirche

sonntags 10:00 Uhr Gottesdienst

### Landeskirchliche Gemeinschaft Marienberg

Sonntag, 27.06. 19:30 Uhr Gemeinschaftsstunde

### Neuapostolische Kirche Marienberg

sonntags 10:00 Uhr Gottesdienst  
 mittwochs 19:30 Uhr Gottesdienst

### Kath. Gemeinde Marienberg

Sonntag, 27.06. 8:30 Uhr Hl. Messe  
 Sonntag, 04.07. 10:00 Uhr Hl. Messe

## ■ GEBIRGE UND GELOBTLAND

### ATSV Gebirge/Gelobtland e. V.

Große Freude hatten die kleinsten Fußballer des ATSV Gebirge/Gelobtland. Nicht nur weil sie nach der langen Pause endlich wieder auf den Rasen zurückkehren konnten, sondern, da es für jeden Nachwuchskicker und das Trainerteam einen Satz neue Trainingsanzüge gab. Besonderer Dank gilt an dieser Stelle nochmals unserem Sponsor aus Reitzenhain für die Unterstützung auch in Zeiten von Corona.



### Landeskirchliche Gemeinschaft Gebirge/Gelobtland

Sonntag,	27.06.	10:30 Uhr	Wendestelle
Dienstag,	29.06.	15:00 Uhr	Seniorenachmittag
Sonntag,	04.07.	9:30 Uhr	Gemeinschaftsstunde
		18:00 Uhr	Jugendstunde

## ■ NIEDERLAUTERSTEIN

### Niederlauersteiner „Kinderland“ wurde 50 Jahre alt – hoch soll es leben



Für die Mädchen und Jungen der Kindertagesstätte „Kinderland“ war der 9. Juni 2021 ein ganz besonderer Tag. Es gab eine kleine nachträgliche Feier zum 50. Geburtstag ihrer Einrichtung. „Auch die Pandemie konnte uns nicht davon abhalten. Wir haben das Ganze coronakonform geplant und hatten trotzdem unseren Spaß. Schade war jedoch, dass uns unser tschechischer Partnerkindergarten nicht besuchen konnte. Das werden wir aber den Möglichkeiten entsprechend nachholen“, so Leiterin Annett Börner. Da das „Kinderland“ als Haus der kleinen Forscher geführt wird, waren auch die Geburtstagsaktivitäten daran angelehnt. Mit lustigen Experimenten, Spielen, Liedern und Leckereien, bereitgestellt von den Eltern, wurde dieser Fünfzigste ein gelungenes Fest für Kinder und Erzieher\*innen.

**Hintergrund:** In den Jahren 1969/70 wagte sich die Gemeinde Niederlauerstein unter schwierigen Bedingungen an das Vorhaben zum Bau eines Kindergartens. Die Beschaffung von Baumaterial gestaltete sich zu DDR-Zeiten schwierig. Doch irgendwie funktionierte es dennoch. So konnte im Januar 1971 das Haus eröffnet werden. Mit einer anfänglichen Kapazität von 18 Plätzen wurde eine Gruppe mit Kindern im Alter von 3 bis 6 Jahren gebildet. Ihnen standen ein Gruppenraum, eine Erzieherin, welche gleichzeitig als Leiterin fungierte und zwei Helferinnen zur Ver-

fügung. Die Betreuung wurde in der Zeit von 7:30 Uhr bis 16:30 Uhr angeboten. Ein zweites Gruppenzimmer kam 1982 provisorisch hinzu, welchem 1987 ein Anbau folgte. Im Rahmen einer großen Sanierung wurden 2010 neue Fenster und eine neue Heizung eingebaut sowie Malerarbeiten im gesamten Gebäude (in Eigenleistung von Eltern, Personal und freiwilligen Helfern) durchgeführt.

Aktuell ist die Kapazität auf 30 Plätze (3 Krippenkinder im Alter von einem Jahr, 6 Krippenkinder im Alter von zwei Jahren und 21 Kinder ab drei Jahren) angewachsen. Um ihre Schützlinge kümmern sich fünf Erzieherinnen.

„Unser „Kinderland“ prägt vor allem die 13-jährige Freundschaft zu unseren tschechischen Freunden in Údlice und die Tatsache, dass wir erst kürzlich und zum sechsten Mal in Folge zum „Haus der kleinen Forscher“ gekürt wurden. Nicht zu vergessen ist auch die Kooperation mit dem Sportverein ATSV Gebirge/Gelobtland“, erklärte Annett Börner.

Gestern wie heute ist es das Ziel der Erzieherinnen, ihren anvertrauten Kindern liebevolle, feinfühlig und verlässliche Zuwendung zukommen zu lassen, sie mit Bildungsangeboten und bewegungstechnisch in ihrer Entwicklung zu fördern und sie Geborgenheit spüren zu lassen.



Frau Klaus (li.) vom Kinderwelt Erzgebirge e.V. war gekommen, um zu gratulieren und einen Gutschein zu überreichen.

## Öffnungszeiten der Bibliothek in Niederlauerstein

Mittwoch, den 7. Juli 2021 von 15:00 – 16:00 Uhr

### LAUTERBACH

#### Schrottsammlung CVJM Lichtblick – Danke!

Die Schrottsammlung des CVJM Lichtblick ist nun beendet und wir möchten uns ganz herzlich bei allen Helfern und Schrott-Spendern bedanken! Wir konnten insgesamt drei Schrottcontainer füllen und auch einige Anhänger selbst zur Schrottannahme fahren. Vielen Dank dafür!

Insgesamt wurden durch die Schrottsammlung über 1000 € für das Begegnungszentrum in Niederlauerstein gesammelt.



#### Regionale Fernseh-Gottesdienste - Bitte um Unterstützung!

Um den Zuschauern Gottes Segen und ein hoffnungsvolles Wort in die Wohnzimmer zu bringen, werden die Fernseh-Gottesdienste von und mit Gemeinden des Mittleren Erzgebirges wöchentlich im MEF ausgestrahlt. Da wir die Ausstrahlung der Gottesdienste durch Spenden finanzieren, bitten wir um Unterstützung:

Spendenkonto: CVJM Lichtblick e.V.  
IBAN: DE88 8705 4000 0725 0505 94  
Erzgebirgssparkasse  
Zweck: MEF-Gottesdienst

Vielen Dank!

*Wir feiern Gottesdienst!* **im MEF**  
**Fernseh-Gottesdienst**  
von und mit Gemeinden des Mittleren Erzgebirges  
**immer Sonntags**  
**10.00 Uhr und 18.30 Uhr**  
Ausstrahlung im Mittel-Erzgebirgs-Fernsehen um 10.00 Uhr und 18.30 Uhr und jederzeit online unter:  
CVJM Lichtblick [www.cvjm-lichtblick.de](http://www.cvjm-lichtblick.de) MITTEL ERZGEBIRGS FERNSEHEN

## Öffnungszeiten der Bibliothek in Lauterbach

Mittwoch, den 7. Juli 2021 von 13:00 – 14:00 Uhr

#### Ev.-Luth. Heilandskirchgemeinde Zöblitz-Lauterbach Gottesdienste in Lauterbach

Sonntag,	27.06.	14:00 Uhr	Verabschiedung Pfarrer Bernhard Fuß
Sonntag,	04.07.	9:30 Uhr	gemeinsamer Gottesdienst in Zöblitz
		17:00 Uhr	Benefizkonzert in der Wehrkirche Lauterbach, ausgestaltet von Gemeindegliedern

### KÜHNHAIDE

#### Sportverein Kühnhaide e.V.

Fußball Volleyball Tischtennis Wintersport Kraftsport  
Aerobic Nordic-walking LineDance Kindersport



#### DER ZWEITE VERSUCH Einladung zur Mitgliederversammlung

Sehr geehrte Mitglieder, Förderer und Interessierte,

der Sportverein Kühnhaide e. V. lädt Sie recht herzlich zu der ordentlichen Mitgliederversammlung ein. Unter erhöhter Beachtung von Hygienevorschriften findet diese in der **Turnhalle von Kühnhaide am 10.07.2021 um 14:00 Uhr** statt.

Folgender Ablauf ist für die Mitgliederversammlung vorgesehen:

- TOP 1 Begrüßung
- TOP 2 Feststellung der ordentlichen Einberufung und Beschlussfähigkeit der Mitgliederversammlung
- TOP 3 Bekanntgabe der Tagesordnung
- TOP 4 Ehrungen
- TOP 5 Bericht des Vorstandes
- TOP 6 Kassen- und Finanzbericht
- TOP 7 Bericht des Finanzausschusses (Kassenprüfer)
- TOP 8 Berichte der Abteilungen
- TOP 9 Sonstige Anträge und Vorschläge
- TOP 10 Entlastung des Vorstandes und des Finanzausschusses (Kassenprüfer)
- TOP 11 Wahl des Vorstandes und des Finanzausschusses (Kassenprüfer)
- TOP 12 Schlusswort des neuen Vorsitzenden

Anträge zu weiteren Tagesordnungspunkten sind schriftlich bis zum 26.06.2021 beim Vorstand einzureichen.

Der Vorstand des SV Kühnhaide e. V.

#### Ev.-Luth. Kirchgemeinde Kühnhaide-Pobershau Gottesdienste in Kühnhaide

Sonntag, 27.06. 10:00 Uhr  
Abendmahlsgottesdienst mit Pfarrer i. R. Vogel



## ■ REITZENHAIN



Dem aufmerksamen Wanderer und Spaziergänger werden die zwei neuen Informationstafeln entlang des Kammweges im Raum Reitzenhain zwischen der Bäckerei Rach und der Reißigmühle bestimmt nicht entgangen sein.



Es wird dort über die interessante und wissenswerte Entstehung und Geschichte des alten Zeuggrabens zwischen Reitzenhain und Marienberg sowie über das ehemalige Grenzdorf böhmisch Reitzenhain berichtet.



Entstanden sind die beiden Tafeln durch Eigeninitiative von Heimatfreund Günter Marx, der sich mit viel Sachkunde und großer Heimatverbundenheit selbst um Erstellung, Anfertigung und Aufstellung gekümmert hat. Behilflich waren ihm dabei private Spendenmittel.

Und wer sich auf Spurensuche in das Gebiet von böhmisch Reitzenhain begibt, wird gleich beginnend am alten Grenzübergang weitere interessante Informationen über das fast verschwundene Dorf sowie das frühere Leben und der Bewohner dort erfahren können.

Der Heimatverein Reitzenhain e. V. möchte sich bei Günter Marx dafür herzlich bedanken.

Glück Auf!

Dagmar Drechsel

i. A. des Vorstandes Heimatverein Reitzenhain e.V.

## ■ RÜBENAU

Freitag | 16.07.21 – Freitag | 23.07.21

# Bergwiesenbegegnungen

Bergwiesenmahd & Heuernte  
für alle



## Naturschutz zum Mitmachen

- :: Heuernte in Rübenau für Familien & alle Freiwillige
- :: Teilnahme kostenlos
- :: Kost und Logis für alle Helfer ist frei
- :: jeder entscheidet selbst, wie viele Tage er mithilft
- :: tägliches Programmangebot, Sport & Spiel sowie Lagerfeuerromantik nach getaner Arbeit

Anmeldung & Infos: 03735 / 7696331

[www.kammbegegnungen.de](http://www.kammbegegnungen.de)

E-Mail: [info@kammbegegnungen.de](mailto:info@kammbegegnungen.de)

Eine Anmeldung sichert Euch den Wunschschlafplatz im Haus. Auch spontane Helfer sind willkommen.

**KAMM**  
BEGEGNUNGEN

## Öffnungszeiten der Bibliothek in Rübenau

samstags von 09:30 – 12:00 Uhr

## Neuapostolische Kirche Rübenau

sonntags 10:00 Uhr Gottesdienst

## ■ SATZUNG

### Ausschreibung zur 39. Wanderung „Rund um den Hirtstein“ (Carl-Stülpner-Pokalwanderung)

#### Achtung!

Die ursprünglich im sächsischen Wanderkalender veröffentlichte Wanderung in die Tschechische Republik entfällt. Als Alternative liegen die diesjährigen Streckenführungen ausschließlich auf deutschem Gebiet. Weiterhin weisen wir darauf hin, dass unsere Wanderung nur stattfindet, wenn seitens der Politik keine Einwände für die Durchführung der Veranstaltung bestehen. Bitte beachten Sie während der gesamten Wanderung die aktuellen vorgeschriebenen Abstands- und Hygienevorschriften.

Veranstalter: ISG Satzung e.V.  
Jens Löser  
Satzunger Hauptstraße 12  
09496 Marienberg/OT Satzung  
Tel.: 037364/129752 bzw. 01733746332

Termin: Sonnabend, den 03.07.2021  
Strecken: 9, 13 und 15 km  
Start/Ziel: Sportlerheim am Sportplatz  
Straße zum Sportplatz  
09496 Marienberg/OT Satzung  
Erzgebirgskreis  
Startzeit: 07.00 – 12.00 Uhr  
Zielschluss: 17.00 Uhr  
Startgebühren: 2,50 € für Erwachsene  
Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre frei

Verpflegung: Geplant wie immer: Aus dem Rucksack und an den Verpflegungspunkten. An den Wanderstrecken sind Gaststätten vorhanden. An Start und Ziel ist im Sportlerheim die Versorgung gegen Bezahlung gesichert. An den Verpflegungspunkten gibt es Tee mit einem abgepackten Snack (Powerriegel o. Ä.). Ausnahme: Je nach rechtlicher Situation nur aus dem Rucksack und ohne Kontroll- und Verpflegungspunkte.

#### Streckenführungen:

9 km: Satzung – Lustiger Hans – Alte Schmalzgrubener Str. – Lochweg – TT Flügel – Bungalow's – Hirtstein – Satzung

13 km: Satzung – Lustiger Hans – Alte Schmalzgrubener Str. – Lochweg – Hangweg – TT Flügel – Bungalow 's – Hirtstein - Satzung

15 km: Satzung – Lustiger Hans – Alte Schmalzgrubener Str. – Lochweg - Hangweg – Horizontalweg – TT Flügel – Bungalow 's – Hirtstein – Satzung

Hinweis: PKW-Parkplätze sind am Start vorhanden. Bitte Pass oder Personalausweis mitführen. Änderungen der Streckenlängen sowie der Streckenführungen können kurzfristig (forstwirtschaftlich bedingt) in geringem Maße vorgenommen werden.

#### Ev.-Luth. Kirchgemeinde Marienberg Gottesdienste in Satzung

Sonntag,	27.06. 10:00 Uhr	Predigtgottesdienst mit Kindergottesdienst
Sonntag,	04.07. 8:30 Uhr	Predigtgottesdienst, kein Kindergottesdienst

## ■ POBERSHAU

#### Öffnungszeiten der Bibliothek in Pobershau

montags	16:00 – 18:00 Uhr
mittwochs	15:00 – 17:00 Uhr

## Kindertag im „Naturkindergarten Sonnenschein“



In diesem Jahr entschieden wir uns als Kindertags-Highlight zu einem Wald- und Wiesenfest bei Feen, Trolen, Elfen und anderen tollen Fabelwesen.



Das Wetter spielte super mit, sodass schon ab 7:00 Uhr draußen aufgebaut, vorbereitet und geschmückt wurde. Kurz vor 9:00 Uhr fanden sich alle Kinder und Erzieherinnen in hübschen Kostümen in unserem großen Garten ein. Als Eröffnung tanzten alle Gruppen gemeinsam und doch getrennt voneinander einen Frühlingstanz mit dem Schwungtuch. Gut gelaunt begaben sich die einzelnen Gruppen zu den vielen Stationen, wie zum Beispiel Schubkarrenrennen, Blümchen-Wettsammeln, Ring-Zielwerfen, gemütliche Klangecke, Fotoecke, sowie einem Snack- und Getränkeplatz. Bei so tollem Wetter und riesigem Spaß verging die Zeit wie im Flug, sodass wir uns zum Abschluss wieder alle in den Gruppen – natürlich mit Abstand, auf unserer großen Wiese einfanden. Hier gab es für jede Kindergartengruppe noch ein kleines Geschenk (neues Spielzeug).



Schade, dass dieser schöne Vormittag so schnell vorbei war. Das Beste war jedoch, dass wir mit fast allen Kindern im Kindergarten gemeinsam feiern konnten.

An dieser Stelle bedanken wir uns bei den Eltern ganz herzlich für die mitgebrachten Snacks.

Das Team vom Naturkindergarten „Sonnenschein“ in Pobershau

## TSV 1872 Pobershau e. V.

### Training hat endlich begonnen

Nach mehr als sieben Monaten konnten die Tischtennissportler des TSV 1872 Pobershau endlich wieder in der Turnhalle trainieren. Nach einigen Online-Trainingseinheiten und einem Training auf dem Sportplatz (Kondition, Koordination, Schnelligkeit) startete die komplette Nachwuchsabteilung in zwei Trainingsgruppen am 04.06.2021 in der Turnhalle.



Unter Einhaltung der Hygienevorschriften war die Freude, wieder an den Tischen zu trainieren, förmlich zu spüren. Jeder merkte natürlich gleich, dass die lange Zeit ohne entsprechendes Training mit dem kleinen weißen Ball Spuren hinterlassen hatte. Also wurde erst einmal locker begonnen, um das erforderliche Ballgefühl wieder zu bekommen. Aber danach ging es sofort mit Technikübungen zur Sache und es wurde auch gleich ein kleiner Wettkampf ausgetragen.

Nun soll das Training wieder regelmäßig stattfinden und alle hoffen auf den Beginn des Spielbetriebes ab September. Zur Vorbereitung findet am 20.06.2021 unsere Vereinsversammlung statt.

### Ev.-Luth. Kirchgemeinde Kühnhaide-Pobershau Gottesdienste in Pobershau

Sonntag, 27.06. 17:00 Uhr Musik und Besinnung  
mit E. Rohloff & B. Seifert

Sonntag, 04.07. 10:00 Uhr Lobpreisgottesdienst  
von und mit Leuten von der Jungen Gemeinde Pobershau, zugleich Kindergottesdienst, mitausgestaltet durch die Band Pobershau



### Landeskirchliche Gemeinschaft Pobershau

Sonntag, 27.06. 10:00 Uhr Gemeinschaftsstunde  
Sonntag, 04.07. 19:30 Uhr Gemeinschaftsstunde

## ■ ZÖBLITZ

### Feuerwehr ist nicht nur Feuerwehr

#### Zöblitzer Floriansjünger lernen nicht nur retten, löschen, bergen, schützen

Sie arbeiten eher still und im Hintergrund und opfern gern einen beachtlichen Teil ihrer Freizeit für die Sache. Dabei sind gerade sie es, die achtsamen Ideen entwickeln, um die Kinder und Jugendlichen auch in Pandemiezeiten – wo alles anders ist – bei Laune zu halten. Die Rede ist von Katja Flügel, Leiterin der Kinder- und Jugendfeuerwehr im Marienberger Ortsteil Zöblitz und Sebastian Arnold, Jugendfeuerwehrwart.

Lange Zeit konnten die Kinder und Jugendlichen in ihren Gruppen nicht gemeinsam üben. Dennoch wurde in regelmäßigen Abständen Kontakt zu den Schützlingen gehalten. „Sie bekamen immer Post von uns. Es war und ist unser Ziel, die Kinder und Jugendlichen mit verschiedenen Aktivitäten zu motivieren“, erklärte Katja Flügel. Dazu zählte bspw. die Gestaltung der Mut-Mach-Fenster. Viele Kinder malten dazu zu Hause hübsche Bilder, welche das Thema „Retten, Löschen, Bergen, Schützen“

zum Inhalt haben. Diese Bilder schmückten derzeit einige Fenster des Gerätehauses in Zöblitz. Für ihre Kreativität gab es schon viel Lob aus der Bevölkerung. „Dass wir bei dieser Geschichte mitmachen wollten, stand sofort fest, denn es gehört zu jenen Aktivitäten, die Corona etwas auszublenken sowie Gemeinschaft und Zusammenhalt ausdrücken“, so Frau Flügel weiter.

Auch Katrin Mayerhoffer, Mitglied des Kirchenvorstandes, freut sich darüber. Sie war es, die die Mut-Mach-Fenster-Aktion nach Zöblitz holte. „Es ist ganz wichtig in unseren aktuellen Zeiten mit überwiegend negativen Nachrichten, den Fokus auf mehr positive Aspekte zu lenken und Aufmerksamkeit zu erzeugen im Hinblick auf Dinge, die Mut und Freude machen. Zudem soll gezeigt werden, was Trost spenden kann und wo die Menschen Hilfe und Hoffnung erfahren“, sagte sie.



Die Kinder gaben sich bei der Gestaltung der Mut-Mach-Fenster viel Mühe.

Doch das ist nur ein Beispiel, das zeigt, dass die Kinder neben ihrem Interesse an der Feuerwehr gemeinsame Sache machen. Momentan sprießen bei den meisten in den heimischen Gärten Sonnenblumen. Katja Flügel hatte ihren Schützlingen Samen zukommen lassen und damit gleichzeitig zum Wettbewerb aufgerufen. Wer die höchste Sonnenblume im Herbst erzielt, erhält eine Überraschung. Auch Insektenhotels unterhalten Katja Flügel's Feuerwehrlinge – alles Dinge, die auch in Pandemiezeiten gut durchführbar sind.

Nicht durchführbar waren dagegen gemeinsame Ausfahrten. „Das holen wir natürlich nach, wenn die Gegebenheiten dafür wieder stimmen. Vielmehr ist es wichtig, dass die Kinder wissen, dass es auch in der Feuerwehr weiter geht, dass wir für sie da sind und gemeinsam mit ihnen nach vorn schauen“, sind sich alle einig. Gerade in Zöblitz wird mit Kinder- und Jugendfeuerwehr schon sehr lange Erfolgsgeschichte geschrieben.

Katja Flügel fing z. B. im März 2013 mit zwei Kindern an. Diese Zahl ist in ihrer Gruppe aktuell auf 19 (Alter 4 bis 8) angewachsen. Sebastian Arnold betreut in der Jugendfeuerwehr 16 Leute im Alter von 8 bis 16. Warum sie so viel Zeit in die Sache investieren? „Weil es Spaß macht, weil es erfüllt und weil jeder mal in die Situation kommen kann, Hilfe zu benötigen. Da ist es doch nur logisch, dass schon die Jüngsten für den Dienst in der Feuerwehr brennen sollten“, brachten es beide auf den Punkt.



## Informationen Begegnungszentrum Zöblitz

(Tel: 18874 oder 01729340719)

Endlich ist es soweit. Wir dürfen wieder Veranstaltungen anbieten. Wir waren nun lang genug allein zu Haus und freuen uns sehr auf Ihren Besuch. Auch unser Frühstücksbüfett am Donnerstag startet wieder. Vorbehaltlich der Entwicklung des Inzidenzwertes laden wir ein:

Dienstag, 29. Juni 2021, 14:00 Uhr, BGZ

**Sommerfrüchte süß und lecker** – Alles über Kirschen, Aprikosen & Co., Erdbeersorbet, Himbeertorte, Pfirsichbowle – genießen Sie mit uns die Früchte des Sommers.

Donnerstag, 1. Juli 2021, 8:00 – 11:00 Uhr

**Frühstücksbüfett im BGZ**

Donnerstag, 1. Juli 2021, 13:30 Uhr

**Treff der Handarbeitsgruppe „Flotte Nadel“**

Alle die Spaß und Freude an kreativen Handarbeiten haben, sind herzlich eingeladen.

Montag, 5. Juli 2021, 14:00 Uhr

**Kaffeenachmittag in Ansprung**

Nutzen Sie die Gelegenheit, sich in gemütlicher Runde zu treffen und zu unterhalten.

**Alle Interessenten, egal ob jung oder alt, sind herzlich eingeladen.**

Dienstag, 6. Juli 2021, 13:30 Uhr

**Treff der Zöblitzer Wandergruppe**

Mittwoch, 7. Juli 2021, 13:00 Uhr

**Fahrt ins Blaue mit gemütlichem Kaffeetrinken**

Bitte unbedingt Voranmeldung im BGZ!

Mittwoch, 7. Juli 2021, 19:00 Uhr, Treff: BGZ

**Der Chor des BGZ** probt wieder und sucht noch weitere Sängerinnen und Sänger.

Wenn Sie Spaß am gemeinsamen Singen haben, probieren Sie es doch einfach mal aus.

Donnerstag, 8. Juli 2021, 8:00 – 11:00 Uhr

**Frühstücksbüfett im BGZ**

Donnerstag, 8. Juli 2021, 13:30 Uhr

**Offener Spielenachmittag**

### Vorinformation

**Mittwoch, 28. Juli 2021, ab 14:00 Uhr**

**Sommerfest mit „De Hutznbossn“ im Biotopgarten**

Stimmung und gute Laune sind garantiert – dazu Kaffee und Kuchen oder Leckerer vom Grill

Bitte unbedingt Voranmeldung im BGZ

**Mittwoch, 18. August 2021 (Ersatz 25. August 2021)**

**„Der Vogelhändler“**

Operette mit der Musik von Carl Zeller - Aufführung auf der Freilichtbühne Greifensteine

Abfahrt: 13:00 Uhr ab Zöblitz/ Markt

Kosten: 30,- € für Fahrt und Eintritt

### Unterstütze unser Projekt:

**Eine neue Küche für unser Begegnungszentrum**

Finanzierungszeitraum: 16.06.2021 - 08.08.2021

Möchtest du uns helfen, überweise deinen Beitrag bis spätestens 5 Tage vor Finanzierungsende an:

Kontoinhaber: 99 Funken Crowdfunding  
IBAN: DE64 3005 0000 7060 5064 12  
BIC: WELADEDXXX  
Verwendungszweck: P1953

Eine neue Küche für unser Begegnungszentrum

Projektinitiator: Verein zur Förderung der Kultur und der Serpentinsteinterradition e.V., Schloßbergstraße 4, 09496 Marienberg, Deutschland  
[ineshegewald@aol.com](mailto:ineshegewald@aol.com)

Nähere Informationen dazu im BGZ.

## Einladung zur Mitgliederversammlung des VfB Zöblitz



Der Vorstand des VfB Zöblitz hat die satzungsgemäße Mitgliederhauptversammlung 2021 einberufen:

**Sonnabend, den 10. Juli 2021 ab 14 Uhr**  
**Turnhalle der Serpentinsteinterradition Zöblitz**

### Tagesordnung:

1. Berichte des Vorstandes und des Finanzverantwortlichen
2. Aussprache zu den Berichten
3. Stand Vorbereitung „100 Jahre Fußball in Zöblitz“
4. Sonstiges
5. Entlastung und Wahl des Vorstandes und des Beschwerdeausschusses
6. Ehrungen

**Auf die Einhaltung der Abstands- und Hygieneregeln wird ausdrücklich hingewiesen.**

Am 19.08.2021 feiert der VfB Zöblitz e. V. sein 100-jähriges Bestehen. Die offiziellen Feierlichkeiten wurden auf das Jahr 2022 verschoben. Ob und in welchem Umfang in diesem Jahr dem Jubiläum gedacht wird, hängt von den gesetzlichen Regelungen ab. Wir werden entsprechend informieren.

Vorstand VfB Zöblitz e.V.

## Öffnungszeiten der Bibliothek in Zöblitz

Tel.: 037363/187948

dienstags von 09:00 – 12:00 Uhr

donnerstags von 13:00 – 17:00 Uhr

### Ev.-Luth. Heilandskirchgemeinde Zöblitz-

**Lauterbach**

**Gottesdienste in Zöblitz**

Sonntag,	27.06.	9:30 Uhr	Gottesdienst mit Pfr. Wolfram Rohloff
Sonntag,	04.07.	9:30 Uhr	gemeinsamer Gottesdienst in Zöblitz
Samstag,	10.07.	14:30 Uhr	Taufest



## BLUTSPENDETERMINE

**Die nächste Gelegenheit zur Blutspende besteht:**

am Montag, den 12.07.2021  
von 14:30 bis 18:30 Uhr

in der Grundschule Zöblitz,  
Schützenstraße 11







## Herzliche Glückwünsche

### Marienberg Stadt

Frau Olga Gaub	wird am 27.06.	80 Jahre alt
Frau Ursula Seifert	wird am 02.07.	70 Jahre alt
Herr Hans-Jürgen Schramm	wird am 07.07.	75 Jahre alt
Frau Heidi Hinkel	wird am 10.07.	75 Jahre alt

### OT Lauterbach

Herr Dietmar Baldauf	wird am 30.06.	70 Jahre alt
----------------------	----------------	--------------

### OT Pobershau

Herr Günter Hertwig	wird am 07.07.	95 Jahre alt
---------------------	----------------	--------------



## Kleinanzeigen

### Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

Tel.: 03944-36160  
www.wm-aw.de (Fa.)

### Kribbeln, Brennen, taube Füße?

Beratungstag (auch telefonisch möglich) zum Thema Polyneuropathie am Mittwoch, dem 07.07.2021.

Vereinbaren Sie jetzt Ihren persönlichen Beratungstermin.

#### Löwen Apotheke

Apothekerin Ulrike Klemm  
Markt 16, 09496 Marienberg  
Telefon: 03735 - 2 22 70

## Anzeigentelefon

03735 9387563

anzeigen@erzdruck.de

## Suche dringend

Ein / Mehrfamilienhäuser  
JH Immobilien Tel. 0172-3700749  
www.immobilien-jh.de

## Das Fest der Goldenen Hochzeit

feiern am 10.07.2021

### Gunter und Elke Beyer Marienberg OT Gelobtland

Die Stadtverwaltung und die Redaktion des Marienberger Amtsblattes „Der Herzog“ gratulieren ganz herzlich.



## Danke

Für die zahlreichen Glückwünsche und Geschenke anlässlich unserer Eisernen Hochzeit möchten wir uns bei allen Verwandten, Nachbarn und Bekannten, sowie den Musikern der Marienberger Blasmusikanten für das Überraschungsständchen, auf das Herzlichste bedanken.

Irmgard und Johannes Felgner  
Marienberg, Mai 2021



Erzi Qualitätsprodukte aus Holz GmbH  
Lengefelder Straße 16  
09579 Grünhainichen  
Tel.: 037294 920-0

# HÄNG DICH REIN



starte mit uns in deine zukunft.

- HOLZSPIELZEUGMACHER/-IN • HOLZMECHANIKER/-IN
- INDUSTRIEKAUFMANN/- FRAU
- BA-STUDIUM BETRIEBSWIRTSCHAFT BACHELOR OF ARTS
- BA-STUDIUM HOLZTECHNIK BACHELOR OF ENGINEERING



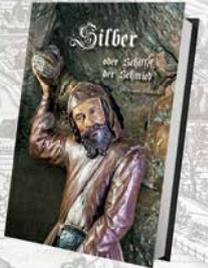
mehr infos unter: [www.erzi.de](http://www.erzi.de)  
bewirb dich unter: [fibu@erzi.de](mailto:fibu@erzi.de)



**Silber  
oder Schiffel, der Schmied**

Ab 01.07.2021 zu beziehen über die regionalen Buchhandlungen, Tourismusinformation Marienberg, über [www.buchschatze.de](http://www.buchschatze.de) sowie mit persönlicher Signatur über [friedrich-marienberg@t-online.de](mailto:friedrich-marienberg@t-online.de)

Verkaufspreis 17,90€



Betreutes Wohnen mit familiärer Atmosphäre  
Wohngemeinschaft im Alter  
in ruhiger Lage im naturbelassenen Erzgebirge

**SENIORENPENSION SCHMIDT seit 1998**  
gemeinsam - statt einsam das Alter erleben

Einzelzimmer und Vollverpflegung im günstigen Kostenrahmen  
09496 Marienberg OT Rübenau Oberer Natzschungweg 2  
Tel. 037366 6438 • E-Mail: [seniorenpensionschmidt@yahoo.com](mailto:seniorenpensionschmidt@yahoo.com)  
Verkehrsanbindung mit hauseigenen Fahrzeugen  
Auch Essenlieferservice für Rübenau/Kühnhaide/Reitzenhain/Satzung



**MÖBELHAUS** mit Küchenstudio *Olbernhau*

☎ 037360/74216  
Fax 037360/74014  
Thomas-Mann-Straße 7  
[www.moebelhausolbernhau.de](http://www.moebelhausolbernhau.de)

*Schöne Möbel günstig kaufen*

HANDWERKSMEISTERBETRIEB

**Bestattung Gottschalk**  
EINHEIMISCHER FAMILIENBETRIEB

Am Roten Turm 1a | Am Marktplatz 22  
09496 Marienberg | 09496 Marienberg / Zöblitz

Marienberg | Zöblitz

03735 69022 | 037363 187450

☎ **Tag und Nacht**

[www.bestattung-gottschalk.de](http://www.bestattung-gottschalk.de)  
Inhaberin Susan Uchlier geb. Gottschalk



*Der Sagenschatz des Erzgebirges  
Historische Sagen neu erzählt*

Zu beziehen:  
in ausgewählten Buchhandlungen, direkt  
bei Erzdruck GmbH Vielfalt in Medien und  
im Internet unter [www.buchschatze.de](http://www.buchschatze.de)



**Wir Suchen Koch oder Küchenhelfer**  
gelernt / ungelernt (m/w/d) zur Festeinstellung oder auf Aushilfsbasis  
in Oma's Kartoffelhaus, 09496 Marienberg, Zschopauer Str. 19  
Bewerbung vor Ort oder Tel. 0162 2812309

**Wir Suchen Pizzafahrer**  
in Philipps Pizzeria, 09496 Marienberg, Zschopauer Str. 8  
Bewerbung vor Ort oder Tel. 03735 24195

**Entgeltgleichheitsklage - Auskunft über das Vergleichsentgelt - Vermutung der Benachteiligung wegen des Geschlechts**

Klagt eine Frau auf gleiches Entgelt für gleiche oder gleichwertige Arbeit begründet der Umstand, dass ihr Entgelt geringer ist als das vom Arbeitgeber mitgeteilte Vergleichsentgelt der männlichen Vergleichsperson, regelmäßig die - vom Arbeitgeber widerlegbare - Vermutung, dass die Benachteiligung beim Entgelt wegen des Geschlechts erfolgt ist.

Nach der Pressemitteilung Nr. 1/21 des Bundesarbeitsgerichts ging dieser Feststellung folgender Sachverhalt voraus:  
Die Klägerin ist bei der Beklagten als Abteilungsleiterin beschäftigt. Sie erhielt im August 2018 von der Beklagten eine Auskunft nach §§ 10 ff. EntgTranspG, aus der u.a. das Vergleichsentgelt des bei der Beklagten beschäftigten männlichen Abteilungsleiters hervorgeht. Das Vergleichsentgelt liegt sowohl beim Grundentgelt als auch bei der Zulage über dem Entgelt der Klägerin. Mit ihrer Klage hat die Klägerin die Beklagte auf Zahlung der Differenz zwischen dem ihr gezahlten Entgelt und der ihr mitgeteilten höheren Entgelte für die Monate August 2018 bis Januar 2019 in Anspruch genommen.

Das Arbeitsgericht hat der Klage stattgegeben. Das Landesarbeitsgericht hat das Urteil des Arbeitsgerichts auf die Berufung der Beklagten abgeändert und die Klage abgewiesen.  
Die Revision der Klägerin hatte Erfolg.

Aus der von der Beklagten erteilten Auskunft ergibt sich das Vergleichsentgelt der maßgeblichen männlichen Vergleichsperson. Die Klägerin hat gegenüber der ihr von der Beklagten mitgeteilten männlichen Vergleichsperson eine unmittelbare Benachteiligung i.S.v. § 3 Abs. 2 Satz 1 EntgTranspG erfahren, denn ihr Entgelt war geringer als das der Vergleichsperson gezahlte.  
Entgegen der Annahme des Landesarbeitsgerichts begründet dieser Umstand zugleich die - von der Beklagten widerlegbare - Vermutung, dass die Klägerin die Entgeltbenachteiligung „wegen des Geschlechts“ erfahren hat.

Bereits seit 2018 können Arbeitnehmer den Auskunftsanspruch nach §§ 10 ff. EntgTranspG geltend machen. Dieser soll helfen, Lohnunterschiede zwischen Männern und Frauen trotz vergleichbarer Qualifikation und Tätigkeit aufzudecken und zu beseitigen. Nach dem EntgTranspG müssen Betriebe mit in der Regel mehr als 200 Beschäftigten ihren Mitarbeitern Auskunft über den Median des Bruttomonatsentgelts und bis zu zwei weiteren Entgeltbestandteilen geben, sofern mindestens sechs Arbeitnehmer des anderen Geschlechts eine gleiche oder gleichwertige Tätigkeit ausführen.  
Vorliegend wollte die Arbeitnehmerin einfach wissen, was vergleichbare männliche Kollegen/Abteilungsleiter verdienen.

Lutz Häcker  
Rechtsanwalt  
Fachanwalt für Arbeitsrecht  
Spezialgebiet: Erbrecht  
Adler & Häcker, Rechtsanwälte

**Adler & Häcker**  
Rechtsanwälte

**Thilo Adler** Rechtsanwalt  
**Lutz Häcker** Rechtsanwalt  
Fachanwalt für Arbeitsrecht  
**Danilo Weißbach** Rechtsanwalt

**Tätigkeitsschwerpunkte**

- Forderungsbeitreibung
- Mietrecht
- Vertragsrecht
- Strafrecht einschließlich Bußgeldsachen
- Arbeitsrecht
- Baurecht
- Ehe- und Familienrecht
- Renten- und Sozialrecht

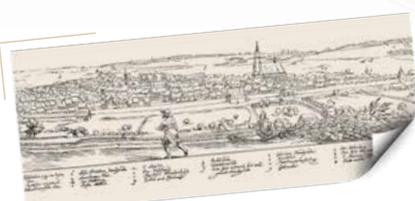
**Spezialgebiete: Erbrecht sowie Verkehrsrecht**

**Adler & Häcker Rechtsanwälte**  
Poststraße 5 · 09496 Marienberg · Tel. 03735 6087871 · Fax 03735 6087872  
[www.rechtsanwalt-marienberg.de](http://www.rechtsanwalt-marienberg.de) · E-Mail: [rae@rechtsanwalt-marienberg.de](mailto:rae@rechtsanwalt-marienberg.de)

## PANORAMABILDER aus der Heimat

**ERZDRUCK**  
VIELFALT IN MEDIEN

- ✓ Poster
- ✓ Wandtattoo
- ✓ Alu-Dibond
- ✓ Acrylglas
- ✓ Leinwand
- ✓ PVC-Hartschaum



**ERZDRUCK GmbH Vielfalt in Medien**  
Lauterbacher Str. 1 | 09406 Marienberg  
Telefon: 03735 / 938 75 62  
E-Mail: info@erzdruck.de

**BEISPIEL** „Keilrahmenbild“  
Größe: 120 x 40 cm  
**105,00€**



Mehr Motive unter [www.erzdruck.de/Panorama](http://www.erzdruck.de/Panorama)

### Reiseinformationen REISEDIENST EINHORN

- 13.07.21** Schifffahrt Dresden - mit Musik zum Tanzen u. Kaffeetrinken
- 05.08.21** Spreewald Traditionen - mit Besuch eines wendischen Bauernhofes
- 19.07.-24.07.21** Lago Maggiore - die schönsten Seen der südlichen Alpen
- 21.08.-27.08.21** Wagrain / Österreich - Großglockner - Rossbrand - Königssee - Kitzsteinhorn

Nähere Angaben unter Tel. 037360 6720, -35520 oder [www.reisedienst-einhorn.de](http://www.reisedienst-einhorn.de)

## MIETANGEBOTE

**Moderne 2 – Raumwohnung** 3. Etage - 48 m<sup>2</sup>  
Obere Siedlungsstraße 108 in Scharfenstein  
**199,00 € Miete, 100,00 € Nebenkosten**  
*Die Wohnung verfügt über eine Einbauküche.*

**Moderne 3 – Raumwohnung** 2. Etage - 56 m<sup>2</sup>  
Mittlere Siedlungsstraße 91 in Scharfenstein  
**249,00 € Miete, 120,00 € Nebenkosten**

Alle Wohnungen werden beim Einzug renoviert und im ersten Monat bekommen Sie die Grundmiete erlassen!



Wohnungsgenossenschaft  
ZSCHOPAUTAL eG

0 37 25 / 7 72 94

# ELEKTRO-UND HAUSTECHNIK



## LICHT & KRAFT

Elektro und Haustechnik

Licht & Kraft Elektro GmbH  
Lauterbacher Straße 1  
09496 Marienberg  
Telefon 03735 9121-0  
Telefax 03735 9121-49  
[www.licht-kraft.de](http://www.licht-kraft.de)  
info@licht-kraft.de

**SERVICE FACHVERKAUF**

- Elektrische Haushaltgroß- und Kleingeräte
- Warmwassergeräte
- Raumheizgeräte
- Leuchtmittel, Energiesparlampen und Elektroinstallationsartikel
- Wohnraumleuchten
- 24-h-Hausgeräteservice
- Reparatur von elektrischen Groß- und Kleingeräten
- Vertragspartner von AEG, Bosch, Siemens, Elektrolux und Liebherr

Öffnungszeiten

(situationsbedingt)

Montag - Freitag  
10-12<sup>30</sup> Uhr und 13-16 Uhr

**Thomson Bluetooth-Kopfhörer**

Bügel-Kopfhörer, kabellos, Funk-Übertragung, Lautstärkereger, Frequenzbereich 20-20.000 Hz, 3,5mm Klinkenanschluss, Akkubetrieb, Ladestation, inkl. Audioadapter 2x Cinch auf Stereo-Klinke




**UVP ~~59,00€~~**  
**Abholpreis: 39,00 €**

**Liebherr Tischkühlschrank**  
**Energieeffizienzklasse F**

durchschn. jährlicher Energieverbrauch: 92 kWh  
4 Sicherheitsglasplatten  
3 höhenverstellb. Abstellflächen  
Maße: B/H 55,4/85 cm





**UVP ~~449,00€~~**  
**Abholpreis: 399,00 €**

**Bosch Waschautomat**  
**Energieeffizienzklasse D**

geschätzter Jahresenergieverbrauch: 157 kWh  
geschätzter Jahreswasserverbrauch: 9030 L  
Fassungsvermögen: 7 kg  
Restzeitanzeige, 1400 U/Min  
Kurz-Zeitpartaste  
Maße: H/B/T 85/60/60





**UVP ~~549,00€~~**  
**Abholpreis: 499,00 €**

**Bosch Wärmepumpentrockner**  
**Energieeffizienzklasse A++**

geschätzter Jahres-Energieverbrauch.: 212 kWh  
8kg Fassungsvermögen  
Schontrimmel  
Restzeitanzeige  
direkter Kondenswasserablauf möglich





**UVP ~~645,00€~~**  
**Abholpreis: 595,00 €**

Das Elektro-Fachgeschäft seit 1957 in Marienberg • Markt 4 • Tel. 03735 912152

Auch an Wochenenden und Feiertagen ist unser Havariedienst für Sie unter Tel. 03735 9121-0 erreichbar!